

*Gebrauchsanweisung*  
*Instruction manual*  
*Instructions d'emploi*  
*Manual de instrucciones*  
*Istruzioni per l'uso*

*Balkenmäher*  
*Motormower*  
*Motofaucheuse*  
*Motosegadora*  
*Motofalciatrice*

***Achtung!***

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme diese Gebrauchsanweisung gründlich durch und beachten Sie unbedingt die Sicherheitsvorschriften!

***Important!***

Read this instruction manual carefully before first operation and strictly observe the safety regulations!

***Attention!***

Lire attentivement ce manuel avant la première mise en service et observer absolument les prescriptions de sécurité!

***¡Atención!***

Es indispensable leer con mucha atención las instrucciones de manejo antes de utilizarla por primera vez. ¡Preste especial atención a las recomendaciones de seguridad!

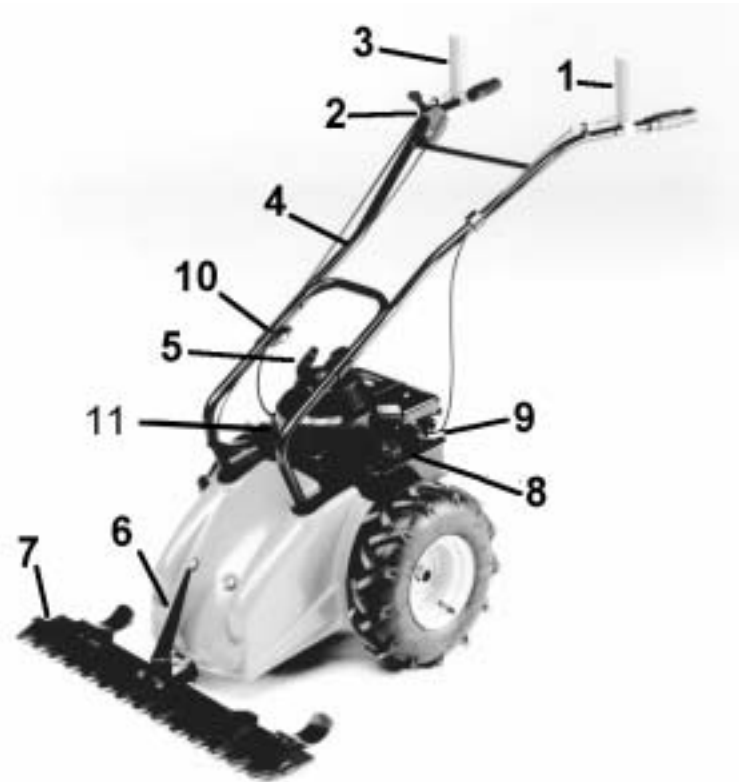
***Attenzione!***

Prima della prima messa in funzione leggere a fondo le presenti istruzioni per l'uso e osservare assolutamente le norme di sicurezza.



## **ERLÄUTERUNG DER MASCHINENTEILE:**

- 1- Radantriebshebel
- 2- Handgashebel
- 3- Messerantriebshebel
- 4- Führungsholm
- 5- Horizontaler Reversierstarter
- 6- Grasverteiler
- 7- Zentralmähwerk
- 8- Tankeinfüllstutzen
- 9- Primerpumpe
- 10- Ballengriff zur Holmbefestigung
- 11- Öleinfüllstutzen



**-Abbildung Nr.1-**

## **SPEZIFIKATIONEN UND TECHNISCHE DATEN**

Modell: **SOLO 530**  
 Gewicht: **49 Kg.**  
 Motor: **4 Takt Benzin**  
 Marca: **BRIGGS & STRATTON SPRINT 40**  
 Model: **10D902**  
 Hubraum: **158 cc.**  
 Leistung **PS: 4 (Kw 2,94)** bei 3.200U/Min

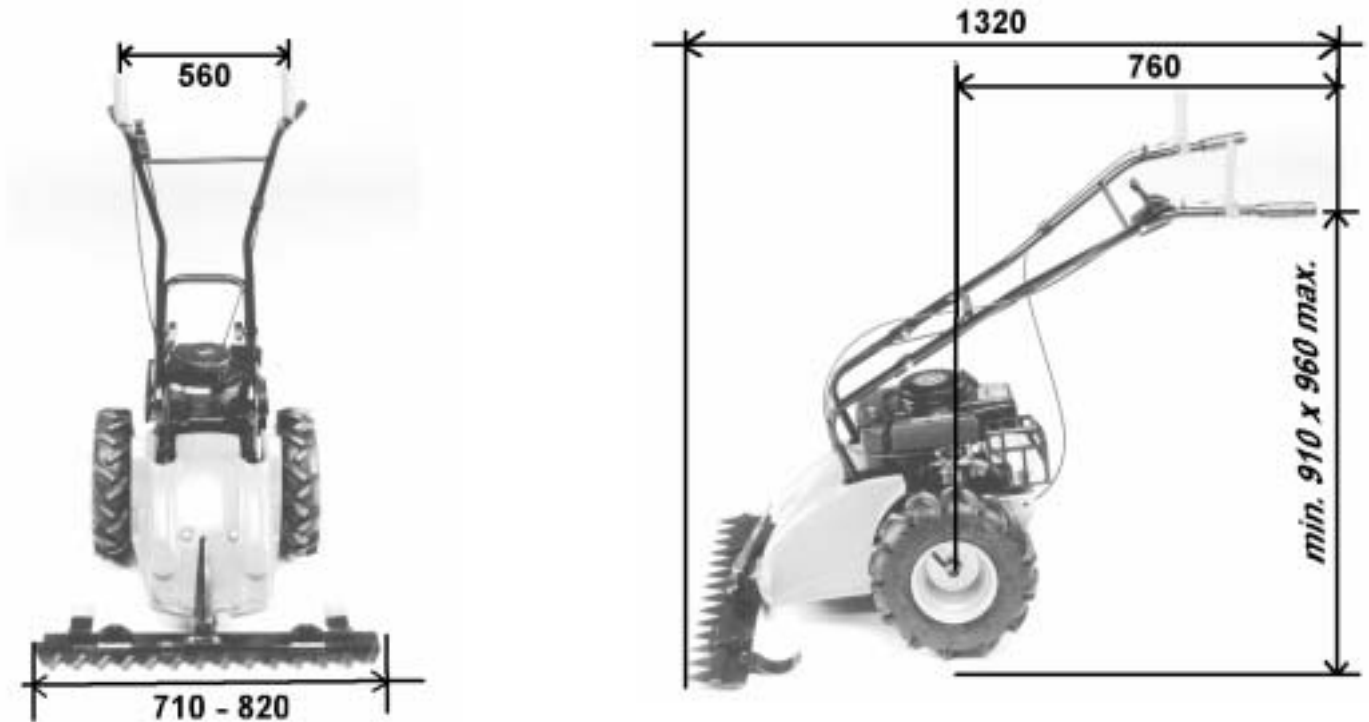
- Kraftstoff: bleifreies Benzin
- Horizontaler Reversierstarter
- Unfallverhütungsvorrichtung am Holm zum Anhalten von Balken und Rädern
- Luftfilter
- Benzinverbrauch bei 3200 U/Min :0,8 Kg/h
- Motorenöl: Reinigendes Öl SAE 30
- Ölinhalt des Motors: 0,6 Lt.
- Antrieb : Eingangsbetrieb mit ölbadgeschmierter Mehrscheibenkupplung
- ANTRIEBSSCHMIERUNG MIT ÖL: SHELL TELLUS T22
- Vorschubgeschwindigkeit: 2,15 km/h
- Räder und Mähbalkenauskupplung per Handkupplungshebel
- Führungsholm mit Vibrationsschutz
- Räder 330 X 95 Typ "Traktor" 3.50.6
- Zentralmähwerk Balken 71 cm breit
- Riemenantrieb über Kupplungsriemenscheibe

Zur Identifikation der Maschine (Seriennummer, Motor, Gewicht etc.), beachten Sie bitte das Typenschild (Position gemäß Abbildung 2, Buchstabe A).

**-Abb. Nr.2-**



### -Abbildung Nr.3



### VERPACKUNG UND TRANSPORT

BREITE: 100 cm.

TIEFE: 47 cm.

HÖHE: 63 cm.

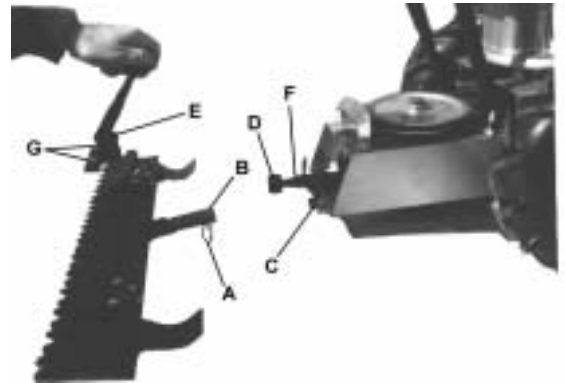
### -Abb.Nr.4-

⇒ Nehmen Sie den Balkenmäher aus der Verpackung.  
⇒ Mit den beiden Schrauben und den beiden Ballengriffen, die am Holm angebracht sind, befestigen Sie die Holme am Lenkerträger. Dabei ist auf den korrekten Verlauf der Antriebskabel zu achten. (Abb.1 - Pos.10)

⇒ Befestigen Sie den Balken an der Maschine. Hierzu die Hakenfeder (Abb.4 Pos.A) am Zapfen (Pos.B) herausziehen, den Zapfen in das Gestell (Pos.C) stecken und die Feder (Pos.A) wieder in Richtung der Bohrung einsetzen. Den Plastikmitnehmer nehmen (Abb.4 Pos.D) und ihn in den Grastrenner (Pos.E) stecken. Das Ganze in den Zapfen von der Schwinge (Pos.F) stecken, wo sich das Loch auf Mitnehmer und Halter befindet. Den Halter (Pos.E) am Balken befestigen, indem die beiden Schrauben (Pos.G) in die Gewindebohrungen am Balken selbst gesteckt werden.

⇒ Für den Transport der Maschine den Benzintank entleeren und die Kunststoffabdeckung auf die Schnittfläche des Mähbalkens aufsetzen.

**WICHTIG: BEI DER VERPACKTEN MASCHINE BEFINDET SICH WEDER ÖL NOCH BENZIN IM MOTOR.**



### SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Lesen Sie die Gebrauchsanweisung genau durch.
- Jugendliche unter 16 Jahren dürfen die Maschine nicht benutzen.
- Der Benutzer ist im Arbeitsbereich der Maschine gegenüber Dritten verantwortlich.
- Unerfahrene Personen dürfen die Maschine nicht verwenden, bevor Sie die Gebrauchsanweisung genau gelesen und verstanden haben.
- Für den Transport muss der Führungsholm abmontiert und der Tank vorher geleert werden.
- Bevor man von der Maschine weggeht oder Regelungen an den Zusatzgeräten vornimmt, muss der Motor zum Stillstand gebracht werden.
- Eventuell verschüttetes oder übergelaufenes Benzin entfernen.
- Füllen Sie nie bei laufendem oder zu heißem Motor Kraftstoff nach. Nur im Freien auftanken und dabei nicht rauchen. Nicht in der Nähe eines offenen Feuers auftanken!

- Beim Mähen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten (z.B. beim Mähen entlang der Schräglinie, ist das Tragen von Schuhen mit rutschfester Sohle notwendig.)
- Vor einem eventuellen Messerwechseln stets Handschuhe anlegen
- Sollte der Mäher durch Auffahren auf ein Hindernis einen Stoß erlitten haben, ist eine fachgemäße Überprüfung erforderlich.
- Halten Sie Hände und Füße vom laufenden Schneidwerkzeug fern.
- Motor nicht in einem geschlossenen Raum laufen lassen, wo sich die Abgase, die Kohlenmonoxid enthalten, ansammeln können.
- Benutzen Sie immer komplettes Zubehör, das mit der Sicherheitsvorrichtung versehen ist.
- Für die Reinigung, den Zusammenbau, die Demontage muss der Motor immer abgestellt werden.
- WICHTIG: Mähen Sie nicht an Hängen mit mehr als 30% Neigung.
- Für Unfälle die aus der Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanweisung entstehen, können wir nicht haftbar gemacht werden.

## **STARTEN UND ABSTELLEN DES BALKENMÄHERS**

**-Abb. Nr.5-**

### **Vor jedem Starten ist folgendes zu kontrollieren:**

- Ob das Gerät aufgetankt ist
- Ölstand: Das Motorenöl bis zum Niveau des Ölmesstabes einfüllen und regelmäßig kontrollieren.
- Dass alle Sicherheitsfunktionen richtig arbeiten.
- Bei kaltem Motor drücken Sie dreimal die Primerpumpe (Abbildung 1, Nr. 9), bevor Sie den Motor starten (siehe auch Motoren-Gebrauchsanweisung).
- Starten Sie die Maschine immer im Freien, in seitlicher Stellung.
- Der Handgashebel muss auf "START" gestellt sein. Dann fassen Sie den Starterhandgriff mit einer Hand (Abbildung 5), ziehen leicht bis ein Widerstand zu spüren ist, dann kräftig ziehen. Nachdem der Motor läuft, lassen Sie das Starterseil nicht einfach zurückschnellen, sondern führen Sie es von Hand ins Gehäuse zurück, bis es ganz aufgerollt ist.
- Für ein richtiges Starten des Motors lesen Sie den Abschnitt "Starten" im Gebrauchs- und Wartungshandbuch Motor durch.
- Wenn der Motor läuft, muss der Handgashebel auf mittlere Position zurückgestellt werden (Abbildung 5)
- Zum Vorschub der Maschine den Kupplungshebel drücken (Abb.7, Pos.B), beim Loslassen des Hebels hält die Maschine an.
- Der Balkenmäher kann bei gelöstem Kupplungshebel frei vor - oder zurückgeschoben werden. (Leerlauf)



## **SICHERHEITSEHEBEL**

Die Hauptfunktion dieses Hebels besteht darin, den Motor auszuschalten, wenn die Griffe von dem Führungsholm weggenommen werden. Vor dem Arbeitsbeginn sicherstellen, dass das Ein- und Ausrücken des Antriebs an Rädern und Balken mit den Hebeln an den Holmen korrekt erfolgt.

**-Abb. Nr.6-**



**-Abb. Nr.7-**

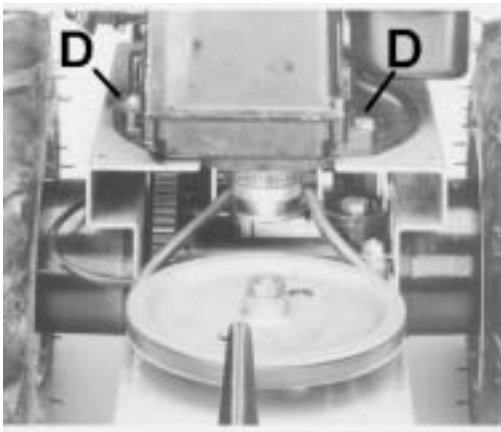


## GEBRAUCH UND EINSTELLUNGEN

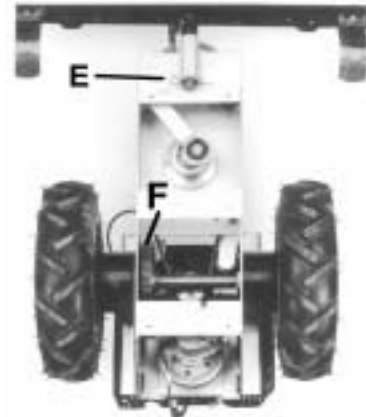
Vor Beginn der Mäharbeiten das Mähmesser ölen und dann den Motor unter Befolgung der Anweisungen anlassen.

- Das Einrücken der Kupplung mit dem Kupplungshebel zur Übertragung des Antriebs auf die Räder und auf den Mähbalken muss stets im mittleren Drehzahlbereich erfolgen. Hierbei den Hebel langsam loslassen.
- Beim Mähbeginn den Gashebel auf 3/4-Position oder "MAX" stellen, um eine ausreichende Leistungsverorgung zu gewährleisten.
- Wenn der Balkenmäher an einer Mauer oder am Rand eines Gehsteigs verwendet wird, auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand achten, um ein Anstoßen des Messers zu verhindern, wodurch der Mähbalken beschädigt werden könnte.
- Wenn der Riemen abrutscht, den Regler am Kupplungshebel lockern und einen Vorlauf von ca. 5 mm vor dem Einrücken der Kupplung einstellen.
- Zur Höhenverstellung der Sterze an den Ballengriffen drehen, mit denen die Sterze am Lenkerträger befestigt sind; 2 Höhenpositionen sind möglich (Abbildung 1, Pos.10).
- Zur Einstellung des Motors im Motorhandbuch unter "Einstellungen" nachlesen.

**-Abb. Nr.8-**



**-Abb. Nr.9-**



## WARTUNG

- Für den Ölwechsel und alle weiteren Wartungsarbeiten am Motor (Zündkerzen, Luftfilter, Einstellungen) siehe mitgeliefertes Motorhandbuch.
- Hinweis: Um den Ölablassdeckel am Motor abschrauben zu können, den rückwärtigen Deckel abnehmen (Abbildung 8, D).
- Regelmäßig den Ölstand im Antriebsgehäuse über dem Deckel überprüfen und bei Bedarf nachfüllen.
- Das Öl vollständig auslaufen lassen. Den Deckel wieder fest aufsetzen und mit frischem Öl des empfohlenen Öltyps bis zum korrekten Ölstand auffüllen.
- Sollte der Grasschnitt trotz der Einstellungen nicht einwandfrei ausfallen, muss das Messer geschärft, nachgestellt oder ausgewechselt werden.
- Für alle mechanischen Wartungsarbeiten, insbesondere während des Garantiezeitraums, empfiehlt es sich, die Fachwerkstätten unserer Vertragshändler aufzusuchen.
- Zur Erleichterung der Transports können die Holme über die beiden Ballengriffe (Abbildung 1, 10) abmontiert werden. Dieselbe Empfehlung gilt für den Mähbalken. Zur Abnahme des Mähbalkens den Spezialsplint am Balkenträger (Abbildung 9, Pos.E) herausziehen. Hierbei stets Arbeitshandschuhe tragen und die Abdeckung auf die Schnittfläche aufsetzen.
- Regelmäßig den Anzug der Schrauben überprüfen; hierbei insbesondere die Feststellschrauben des Balkens an seinen Trägern.
- Periodisch den Zahnkranz für die Antriebsübertragung an die Räder fetten (Abb. 9, Pos. "F").
- Das verbrauchte Öl ist umweltgerecht zu entsorgen.



### **ACHTUNG**

**Es wird empfohlen, den Motor nicht laufen zu lassen, wenn die Maschine nicht für die Arbeit verwendet wird**



## SICHERHEITSPRÜFUNGEN UND ZERTIFIZIERUNG

**CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG** entsprechend der Richtlinie 98/37 CE und der Richtlinie EMC 89/336/CE

**solo**

Kleinmotoren GmbH, Stuttgarter Straße 41, D-71069 Sindelfingen  
erklärt in alleiniger Verantwortung, dass die Maschine, auf die sich diese Erklärung bezieht, den einschlägigen  
grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der Richtlinie 98/37/CE entspricht.

TYP **BALKENMÄHER**

MODELL **SOLO 530**

Zur sachgerechten Umsetzung den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden  
folgende Normen und technische Spezifikationen herangezogen: UNI EN ISO 12100-1 und UNI EN ISO 12100-2; UNI  
EN 12733 für handgeführte Balkenmäher mit rotierenden Schneidmessern oder mit Hin- und Herbewegung, die in der  
Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau verwendet werden.

SOLO Kleinmotoren GmbH



Wolfgang Emmerich  
Geschäftsführer

SINDELFINGEN, den 18/10/2007

### PRÜFUNGSERGEBNIS

Typ **BALKENMÄHER**

MODELL **SOLO 530**

Schalleistungspegel LwA = von LdB (A) 92 bis 104 LdB (A).

Schalldruck am Ohr des Anwenders: LpA = von 81 dB (A) bis 91,5 dB (A)

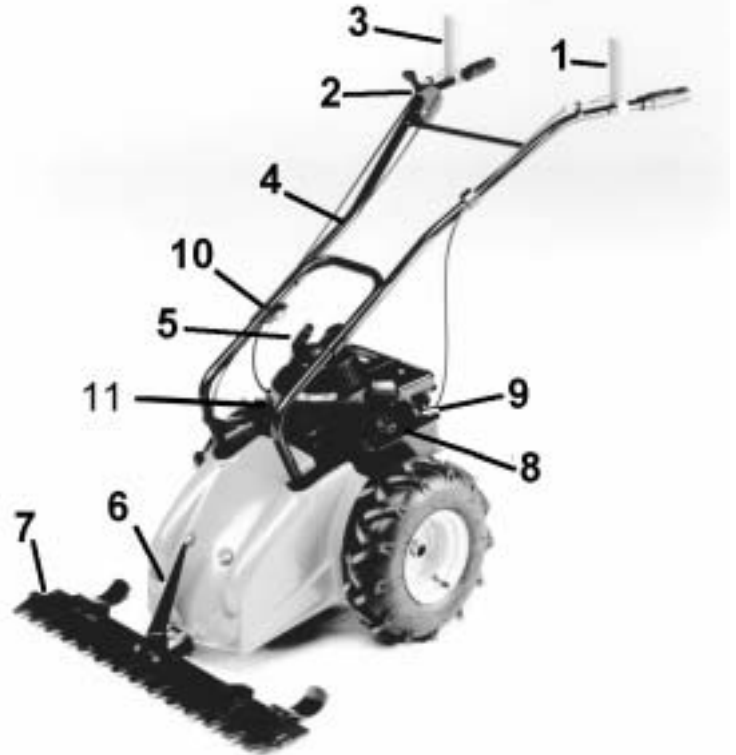
Prüfbedingung: Höhe 1,6 m Holmmitte

Vibration am Holm mit Wiegung UNI EN 1033-1 von 8,4 m/s<sup>2</sup> bis 18,17 m/s<sup>2</sup>.

Diese Konformitätserklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn das Produkt ohne Zustimmung umgebaut oder verändert wird.

## LIST OF MACHINE PARTS

1. Wheel engage-release lever
2. Accelerator hand lever
3. Lever for blade motion
4. Handles
5. Motor ignition
6. Grass divider
7. Central cutting blade
8. Fuel inlet
9. "Primer" push-button
10. Handlebar regulator
11. Motor oil cap



-Fig. n°1-

## IDENTIFICATION AND TECHNICAL CHARACTERISTICS

Model: <b>SOLO 530</b> Weight: <b>49 Kg.</b> Motor: <b>4 stroke</b> Make: <b>BRIGGS &amp; STRATTON SPRINT 40</b> Model: <b>10D902</b> Swept volume: <b>158 cc.</b> <b>Max. power to driving shaft:</b> <b>HP: 4 (Kw 2,94) at 3.200 rpm/1'</b>
--

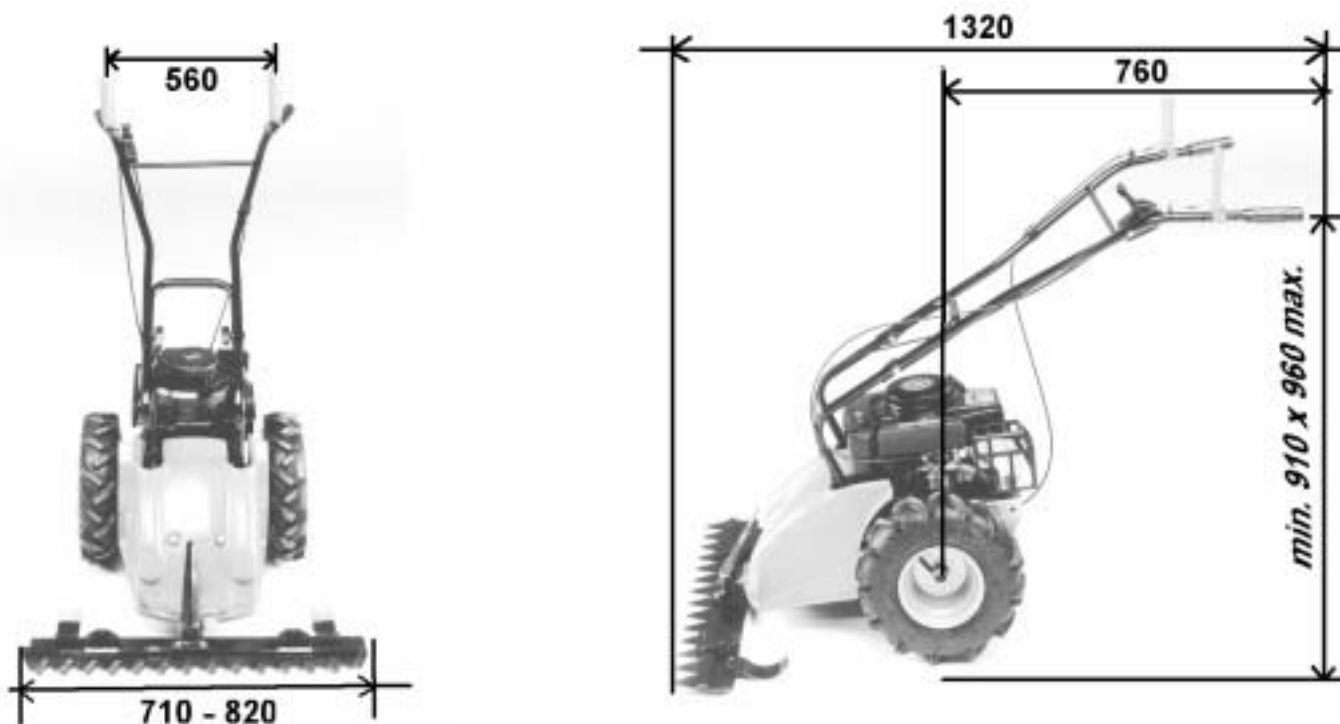
- Motor fuel: unleaded petrol
- Complete with self-winding start-up device
- Safety device on handles to stop machine
- Dry air filter
- Consumption at 3600 r.p.m.: 0.8 Kg/hour
- Motor oil: AGIP DIESEL SIGMA SAE 30
- Oil quantity in gearbox : 0.6 lt
- Gearbox: oil bath single gear
- Gearbox oil: SHELL TELLUS T22
- Mowing speed : 2,15 Km/h
- Manually controlled wheel release and cutting bar
- Steering handles mounted on vibration-damping supports
- "Tractor" type rubber wheels 330 x 95 (3.50-6)
- Central mowing unit with bar cm.71
- Clutch with belt tightening pulley.

For machine identification (serial number, motor, weight, power) refer to the data plate as shown in the photo. See Ref. "A" in Fig. 2.

-Fig. n°2-



**-Fig. n°3-**



### **PACKING AND TRANSPORT**

◇ WIDTH: 100 cm.

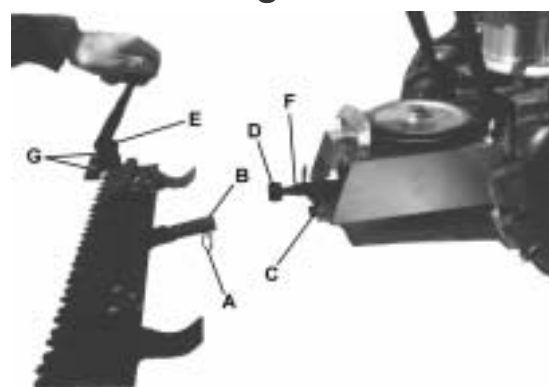
◇ DEPTH: 47 cm.

◇ HEIGHT: 63 cm.

- Remove the power mower from its packing.
- Fix the handles to the handlebar support using the two screws and two knobs pre-mounted on the handle. Make sure to position the control cables correctly.
- Fix the bar to the machine, removing the hooked spring (Fig.4 Ref.A) located on the pin of the bar support (Ref.B). Insert the pin of the bar support into the frame (Ref.C) and reinsert the spring (Ref.A) in the direction of the hole. Take the plastic cylinder (Fig.4 ref.D), insert it into the grass divider (Ref. E) and insert all into the pin of the bar (Ref.F) correspondingly to the hole on the grass divider and on the cylinder. Fix the grass divider (Ref. E) to the bar, inserting two screws (Ref.G) into the threaded holes on the bar corresponding to the grass divider.
- If the machine is to be transported, empty out the petrol tank and always apply the plastic protective strip to the E.S.M. cutting bar blade. Read the E.S.M. sheet attached.

**IMPORTANT: THE PACKED MACHINE IS SUPPLIED WITH THE MOTOR WITHOUT OIL OR PETROL.**

**-Fig.n.4-**



### **SAFETY RULES**

- Read carefully the operation and maintenance manual enclosed with the machine.
- The use of the machine is prohibited to persons under 16 years of age.
- The operator is liable for damages since the machine is under his control.
- Those unfamiliar with the machine or who have never used it are obliged to read the operation and maintenance manual before operation.
- In case of transport, disassemble the bar and empty the petrol out of the tank.
- If the machine is left unattended, ensure that it cannot start up again.
- Before running the machine, the operator must have a 5 meter radius of free space around him.
- Dry any petrol leaks.



- Fill up the tank with the motor off. Filling the tank or transferring fuel must always be performed outdoors, away from flames or heat sources. Do not smoke during this operation.
- When mowing in mountainous areas or on slopes, mow horizontally and use non-skid equipment on shoes and wheels.
- If the blade needs replacement, observe E.S.M. operation and maintenance procedures.
- If the bar suffers impact, check the condition of the bar before resuming work.
- Keep feet and hands far away from the cutting bar and all rotating parts.
- Do not run the motor where exhaust containing carbon monoxide may accumulate.
- Never use the mower incomplete or without its safety device.
- Do not assemble/disassemble or clean the cutting bar or other equipment with the motor running.
- Caution! When the clutch is engaged the cutting bar is always in motion.
- Caution! Do not mow areas with slopes exceeding 30%.
- **We will not be held liable for accidents caused by the failure to observe these rules.**

## ***STARTING AND STOPPING THE POWER MOWER***

**-Fig. n°5-**

Every time you get ready to start the motor, make a careful check of the following:

- Make sure that fuel is in the tank.
- Check the motor oil level: CAUTION: MACHINES OUT OF THE FACTORY DO NOT CONTAIN OIL IN THE MOTOR. Make sure to add oil up to the level on the dipstick.
- CONSULT THE OPERATION AND MAINTENANCE MANUAL OF THE MOTOR UNDER "BEFORE START-UP"
- Check that all safety systems are released and functioning.
- Start the machine always in the open air and stay at its side.
- Bring the accelerator hand lever (Fig. 5) to the "MAX" position, grasp the cord handle (Fig. 6) and pull it slightly until you feel some resistance, then pull harder. Make sure that the cord does not return by itself -- accompany it with your hand.
- With the motor running, bring the accelerator lever (Fig. 5) to the middle position To make the machine go forward squeeze the clutch lever (Fig. 7 Ref. B) ; if you leave the lever, the machine stops.
- To move the mower freely forward or back, squeeze the wheel release lever (neutral position) after squeezing the clutch lever.



## ***SAFETY DEVICE FOR STOPPING THE MOTOR***

The main function of the lever Fig. 7 is to turn off the motor when releasing your hands from the steering handles. Every time you get ready to start the motor, check if the engaging and disengaging of the transmission to the wheels and to the bar through the levers on the handlebars work regularly.

**-Fig. n°6-**



**-Fig. n°7-**

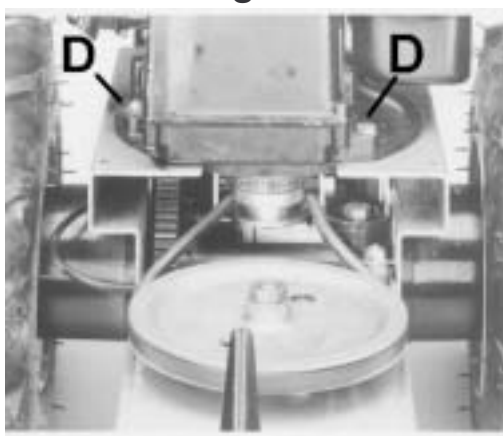


## **OPERATING AND REGULATING THE MACHINE**

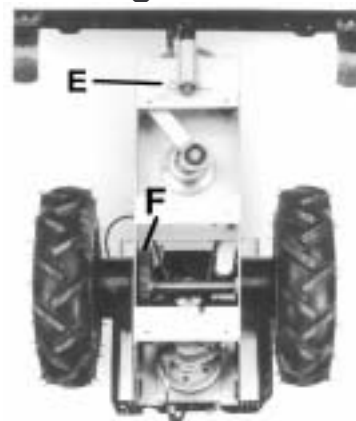
Before you start mowing, oil the cutting blade, then start the motor as follows:

- Engaging the transmission to the wheels and the cutting bar by means of the clutch lever must be carried out with the motor at a middle r.p.m. and by slowly releasing the lever.
- When starting to mow, position the accelerator lever at 3/4 or at "MAX" to ensure adequate power.
- When mowing along a wall or the edge of a sidewalk, be careful to keep a safety distance so that the blade does not suffer impact. If not, the cutting bar may undergo damage.
- If the belt slips, loosen the register located on the clutch lever and leave a travel of approximately 5 mm before the clutch engagement.
- Adjusting the height of the handles is carried out by moving the knobs securing them on the handlebar support. This will allow two positions (Fig. 1 Ref. 10).
- **To regulate the motor, read the manual on the motor under "REGULATIONS".**

**-Fig. n °8-**



**-Fig. n °9-**



## **MAINTENANCE**

- For changing the oil and other maintenance operations on the motor (spark plugs, air filter, regulations), refer to the motor manual provided.
- NB: To unscrew the oil drain plug of the motor, disassemble the rear cover (Fig. 8 Ref. D).
- Empty the gearbox of oil by unscrewing the oil drain plug, let the oil drain completely. After screwing back the cap tightly, fill to the correct level with new oil recommended by the manufacturer.
- Do not leave the exhausted oil in the environment.
- Check periodically the oil level and fill in with new oil if necessary.
- If the grass is not cut in a satisfactory manner despite the adjustments, the blade must be sharpened or replaced. Follow the instructions on the E.S.M. maintenance sheet.
- For any mechanical repair, especially during the warranty period, we recommend to go to a specialized repair shop of the dealer.
- For transporting convenience, the handles can be disassembled by means of the two knobs (Fig. 1 Ref. 10). The same is recommended for the cutting bar, which is easily disassembled by removing the special split pin on the bar support (Fig. 9 Ref. E). Always use gloves and apply the protective strip to the blade.
- Regularly check that screws are tight. Pay special attention to the screws fastening the bar to its support.
- Lubricate periodically the crown wheel for the wheel transmission (Fig. 9 Ref. "F").



### **CAUTION:!!**

It is advised not to keep the motor running when the machine is not being used for its specific purpose

## **SAFETY TESTS AND CERTIFICATION**

*Declaration of CE conformity in accordance with the directive 98/37 CE and the directive EMC 89/336/CE*

**solo**

Kleinmotoren GmbH, Stuttgarter Straße 41, D-71069 Sindelfingen

We declare that the machine complies with the essential requirements for health and safety in accordance with Directive 98/37/CE.

**POWER MOWER TYPE**

**MODEL SOLO 530**

For verification of the conformity with the above-mentioned Directives reference has been made to following specifications: UNI EN ISO 12100-1 and UNI EN ISO 12100-2; UNI EN 12733 for pushed motor mowers with rotating cutting blades or with reciprocating motion used in agriculture, forestry and horticulture.

SOLO Kleinmotoren GmbH



Wolfgang Emmerich  
Geschäftsführer

SINDELFINGEN, 18/10/2007

### **RESULT AND TESTS**

TYPE **POWER MOWER**

MODEL **SOLO 530**

Acoustic power level L<sub>WA</sub> = from L<sub>dB</sub> (A) 92 to 104 L<sub>dB</sub> (A).

Acoustic pressure to the operator's ear: L<sub>pA</sub> = from 81 dB (A) to 91,5 dB (A)

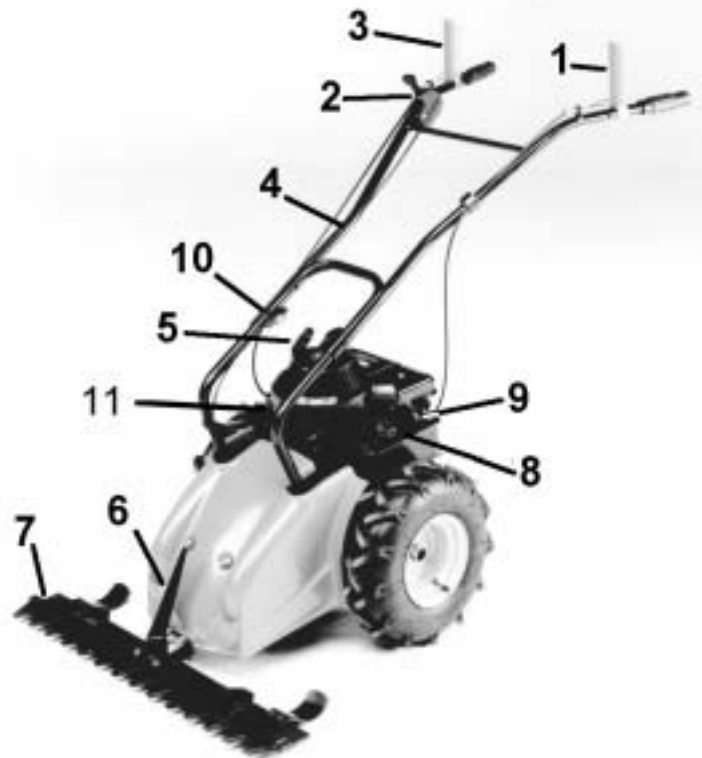
Testing conditions height 1.6 m handle midpoint.

Vibration to handles with weighting UNI EN 1033-1 value from 8,4 m/s<sup>2</sup> to 18,17 m/s<sup>2</sup>.

This declaration of CE conformity is valid only if the product doesn't undergo any changes or modifications without authorization.

## LEGENDE DE LA COMPOSITION DE LA MACHINE

1. Levier enclenchement, traction aux roues
2. Poignée d'accélérateur
3. Levier- enclenchement barre
4. Mancheron
5. Démarrage moteur
6. Ecarte herbes (diviseur)
7. Barre faucheuse centrale
8. Remplissage carburant
9. Bouton poussoir primer
10. Bouton fixation mancheron
11. Bouchon de remplissage de l'huile



-Fig. n°1-

## DESCRIPTION ET CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Modèle: **SOLO 530**  
 Poids: **49 Kg.**  
 Moteur: **4 temps essence**  
 Modèle: **BRIGGS & STRATTON SPRINT 40**  
 Modèle: **10D902**  
 Cylindrée: **158 cc.**  
**Puissance max. a l'arbre moteur:**  
 CV: **4 (Kw 2,94) a 3.200 tours/1'**

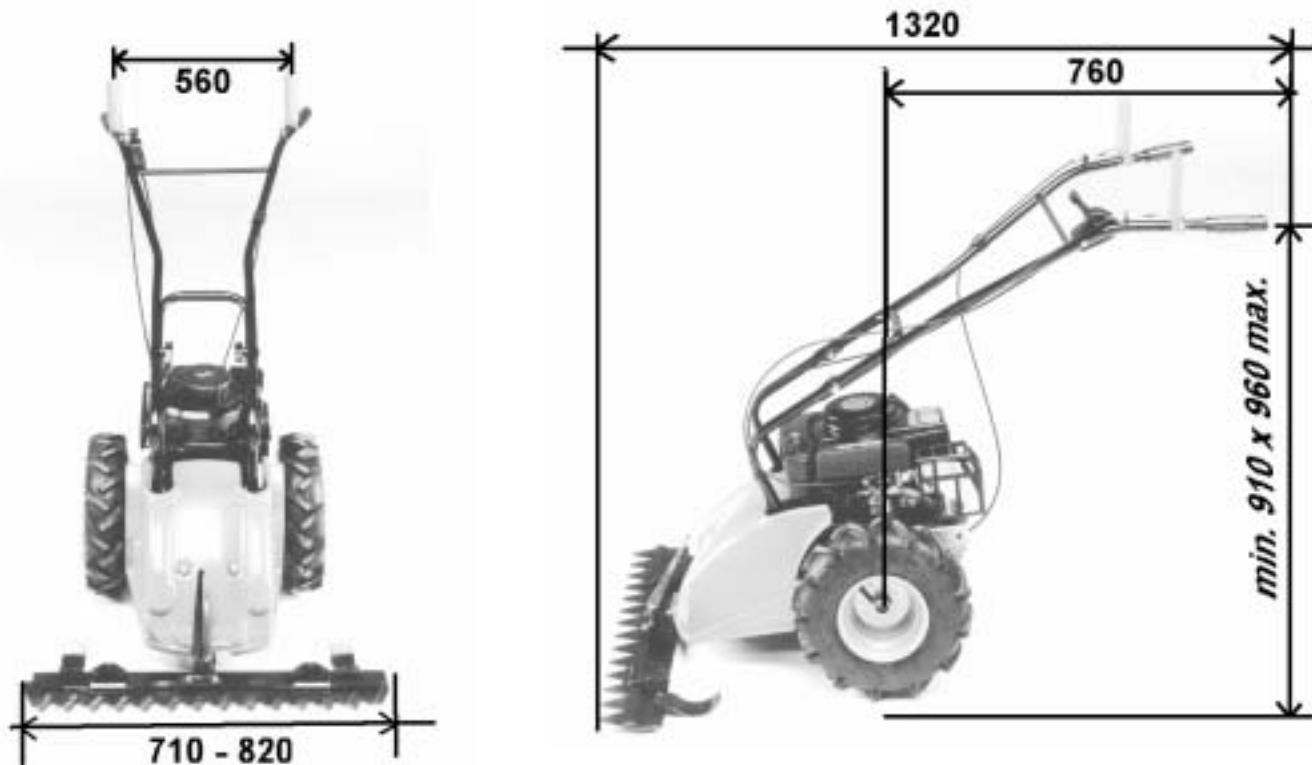
- Fonctionne à l'essence sans plomb
- Complet avec lanceur
- Dispositif de sécurité sur le mancheron pour arrêter la barre et les roues
- Filtre a air du moteur: a sec
- Consommation a 3200 t/mn : 0,8 Kg/heure
- GRAISSAGE MOTEUR : huile détergent SAE 30
- Quantité d'huile dans le moteur 0,6 Lt.
- Transmission : monovitesse, avec embrayage avec disques en bain d'huile
- GRAISSAGE TRANSMISSION : SHEL TELLUS T 22
- Vitesse d'avancement : 2,15 Km/h
- Déclenchement des roues et de la barre de coupe par commandes manuelles.
- Mancheron de conduite monte sur silentblocs antivibration
- Pneus a profil agraire dimension 330X95 type TRACTOR 3.50.6
- Barre de coupe centrale largeur 71 cm
- Embrayage avec tendeur de courroie

Pour identifier l'appareil (n° de série , type de moteur, poids, puissance) lire la plaque se trouvant comme indique sur la photo Ref. "A" di Fig. 2.

-Fig. n°2-



-Fig. n°3-

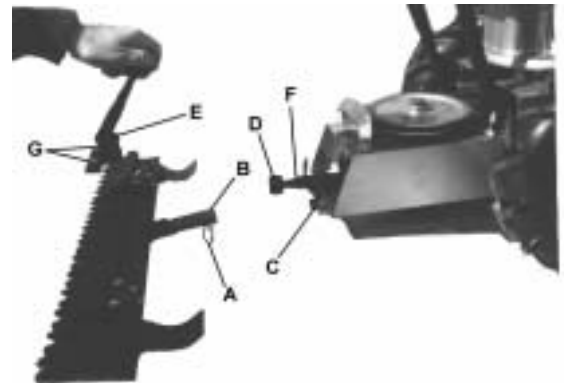


### EMBALLAGE ET TRANSPORT

Les dimensions de l'emballage sont: LONGUEUR: 100 cm. LARGEUR: 47 cm. HAUTEUR: 63 cm.

-Fig. n. 4-

- ⇒ Sortir la motofaucheuse de l'emballage.
- ⇒ Fixer les mancherons au support mancheron, mettre les deux vis et les deux papillons de serrage qui se trouvent déjà fixes sur le mancheron. Faire attention au bon emplacement des câbles de commande (Fig.1 Rif.10)
- ⇒ Fixer la barre sur la machine, en retirant le ressort (Fig.4 Réf. A) qui se trouve sur l'axe "B". Enfiler ce dernier dans le supporte barre "C" et remettre le ressort "A" en direction du trou. Prendre le petit cylindre en plastique ( Fig.4 Réf.D), l'enfiler dans le diviseur d'herbes (Réf. "E") et infiler le tout dans l'axe du bras (Réf. "F"), dans les trous correspondant au diviseur d'herbes et au cylindre. Fixer le diviseur d'herbes (Réf. "E") à la barre, en utilisant les deux vis (Réf."G").
- ⇒ Si vous devez transporter le matériel, videz le réservoir d'essence et mettez toujours la protection en plastique a la lame de coupe.



**IMPORTANT : Le matériel dans l'emballage est toujours avec un moteur sans huile et sans essence.**

### NORMES DE SECURITE

- Lisez attentivement le manuel d'utilisation joint au matériel.
- Il est interdit aux enfants de moins de seize ans d'utiliser cette machine.
- L'utilisateur est responsable des dégâts qu'il pourrait occasionner puisque la machine répond aux commandes de l'utilisateur.
- Quelque soit la personne qui ne connaît pas le matériel et qui ne l'a jamais utilisé doit avant de s'en servir lire le manuel d'utilisation.
- Pendant le transport démonter la barre de coupe et vider le réservoir d'essence.
- Faire le plein d'essence avec le Moteur toujours arrêté.
- Essuyer les débordement d'essence.
- En cas d'abandon du matériel faire en sorte qu'il ne puisse pas redémarrer.

- Faire le plein, ou transvaser de l'essence doit toujours être effectuée à l'extérieur, loin du feu et des sources de chaleur.
- En montagne ou sur des pentes, utiliser la motofaucheuse avec un dispositif antidérapant sur les chaussures et sur les roues.
- Dans le cas où l'on doit changer la lame utiliser des gants.
- Dans le cas où la barre de coupe aurait subi un choc, avant de reprendre le travail, vérifier le bon fonctionnement de cette dernière.
- Tenir toujours les pieds et les mains loin de la barre de coupe et de toutes les parties en mouvement.
- Ne pas faire fonctionner le moteur ou peuvent s'accumuler des gaz d'échappement contenant de l'oxyde de carbone.
- Ne jamais utiliser un accessoire incomplet ou privé d'un dispositif de protection.
- Ne pas monter ou démonter, ni nettoyer la barre de coupe ou éventuelles accessoires avec le moteur en marche.
- ATTENTION: Ne pas fraiser sur une pente supérieure à 30%.
- Nous dégageons absolument toutes nos responsabilités dans le cas d'accidents qui seraient causés par la non observation des règles ci-dessus.

## DEMARRAGE ET ERRET DE LA MOTOFACHEUSE

-Fig. n°5-

**Avant chaque démarrage il est nécessaire de suivre scrupuleusement les indications suivantes:**

- Contrôler la présence d'essence dans le réservoir.
- Contrôler le niveau d'huile du moteur et si la machine est neuve et donc **sans huile** dans le moteur remplir avec le type d'huile déjà indiqué jusqu'au niveau max. de la jauge sur le bouchon d'huile.
- Le démarrage doit être effectué toujours à l'extérieur, en se plaçant en position latérale par rapport à la machine.
- Consulter le livre d'utilisation et d'entretien du moteur au paragraphe : "AVANT MISE EN ROUTE"
- Vérifier que tous les systèmes de sécurité sont libres et qu'ils fonctionnent.
- Appuyer trois fois sur le bouton ressort "primer" en cas de démarrage moteur froid (Fig. 1 Rif 9)
- Mettre le levier (Fig. 5) de la manette d'accélérateur en position "START", prendre la manette (Fig. 6), tirer légèrement tant que l'on ne sent pas une résistance, ensuite tirer avec force. Le cordon du lanceur, moteur en route, ne doit pas être lâché d'un seul coup mais accompagne progressivement jusqu'à ce qu'il soit entièrement enroulé.
- Lire attentivement la notice d'entretien et d'utilisation du moteur du paragraphe "MISE EN ROUTE" pour un démarrage optimal de la machine.
- Le moteur mis en route faire revenir le levier d'accélérateur (Fig. 5) à mi-course environ.
- Pour faire avancer la machine, serrer la poignée d'embrayage (Fig. 7 Rif. B) et lâcher progressivement, la machine se met en marche ne tenant le stop moteur appuyé.
- Pour déplacer facilement la faucheuse (machine au point mort) soit en avant soit en arrière, soulever le levier d'embrayage.



## DISPOSITIF DE SECURITE POUR ARRET DU MOTEUR

La fonction principale de la poignée (Fig. 7) consiste à stopper la barre au moment où l'on abandonne le mancheron. Avant de commencer le travail, vérifier que l'enclenchement et le désenclenchement de la transmission aux roues et à la barre au moyen des leviers situés sur le mancheron s'effectuent de façon régulière.

-Fig. n°6-



-Fig. n°7-



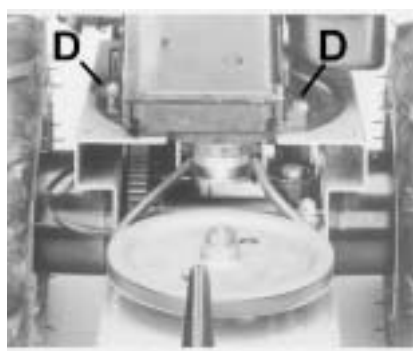


## UTILISATION

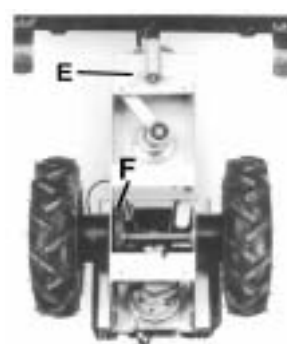
Avant le début de fauchage bien lubrifier la lame de coupe. Démarrer ensuite le moteur en suivant les indications.

- Pour transmettre le mouvement à la barre de coupe ou aux roues il est nécessaire de régler l'accélérateur du moteur en position moyenne et de baisser lentement la commande d'embrayage.
- Pour embrayer la lame de coupe mettre le levier accélérateur à 3/4 ou à "MAX" de façon à avoir une réserve suffisante de puissance.
- Si vous êtes appelés à utiliser votre faucheuse le long d'un mur ou au bord d'un mur ou au bord d'une marche il est nécessaire de maintenir une distance de sécurité pour que la lame ne puisse les heurter ce qui avant pour effet d'endommager la lame de coupe.
- Si la courroie patine, intervenir sur le réglage qui se trouve à la poignée d'embrayage ou sur le levier enclenchement barre une garde de 5 mm environ est préconisée.
- Il est possible de régler la hauteur des mancherons grâce au double perçage qui se trouve sur ces mancherons (Fig.1 Rif 10).
- Toutes les instructions pour les réglages du moteur se trouvent dans le livret du moteur au paragraphe "Réglages".

**-Fig. n °8-**



**-Fig. n °9-**



## ENTRETIEN

- Pour le contrôle du niveau d'huile ou de la vidange moteur, le changement du filtre à air, ou le nettoyage de la bougie, lisez les instructions de la notice moteur au paragraphe "UTILISATION".
- NB: Afin de dévisser le bouchon de vidange d'huile moteur démonter le moteur en dévissant les 3 vis du plateau (Fig. 8 Rif. D).
- Périodiquement contrôler le niveau d'huile dans la boîte à vitesse en enlevant le bouchon et remettre de l'huile si nécessaire.
- Dévisser le bouchon de vidange, laisser l'huile s'écouler. Remettre le bouchon et s'assurer de son blocage.
- Remplir d'huile neuve du type conseillé jusqu'au bon niveau.
- Si la coupe de l'herbe ne s'avère pas satisfaisante il est nécessaire d'affûter ou de remplacer la lame. Ou de régler la barre en agissant sur les vis.
- En ce qui concerne une intervention d'ordre mécanique en particulier pendant la période de garantie il est recommandé de s'adresser à un concessionnaire spécialisé et agréé par nous même.
- Pour des commodités de transport les mancherons peuvent se démonter par l'intermédiaire des deux vis papillons (Fig. 1 Rif. 10). La même chose est conseillée pour la barre de coupe qui peut se démonter facilement en enlevant la goupille spéciale sur le support barre (Fig. 9 Rif "E"). Utiliser toujours les gants et mettre le protecteur de lame.
- Contrôler périodiquement le serrage de vis, et en particulier celles qui fixent l'écarte herbe et le pivot qui fixe le bras.
- Graisser périodiquement la couronne dentée pour la transmission aux roues. (Fig.9 Rif "F")
- Ne pas disperser l'huile dans l'environnement.



### **ATTENTION**

***Il est conseillé d'éteindre le moteur lorsque la machine n'est pas utilisée pour ses fonctions spécifiques***

## **ESSAIS DE CERTIFICATION POUR SECURITE**

Déclaration CE de conformité aux sens de la directive 98/37 CE et de la directive EMC 89/336/CE

**solo**

Kleinmotoren GmbH, Stuttgarter Straße 41, D-71069 Sindelfingen

Nous déclarons sous notre pleine responsabilité que la machine est conforme aux prescriptions essentielles en matière de sécurité et de santé selon la Directive 89/37/CE.

TYPE **MOTOFAUCHEUSE**

MODELE **SOLO 530**

Afin de vérifier la conformité aux directives susmentionnées, les normes suivantes ont été consultées: UNI EN ISO 12100-1 et UNI EN ISO 12100-2, UNI EN 12733 pour moto faucheuses poussées avec lames de coupe rotatives ou à mouvement alternatif utilisées en agriculture, sylviculture et horticulture.

SOLO Kleinmotoren GmbH



Wolfgang Emmerich  
Geschäftsführer

SINDELFINGEN, le 18/10/2007

### **RESULTAT ET ESSAIS**

TYPE **MOTOFAUCHEUSE**

MODELE **SOLO 530**

Niveau de puissance acoustique LwA : de LdB (A) 92 à 104 LdB (A).

Puissance acoustique à l'oreille de l'opérateur: LpA = de 81 dB (A) à 91,5 dB (A)

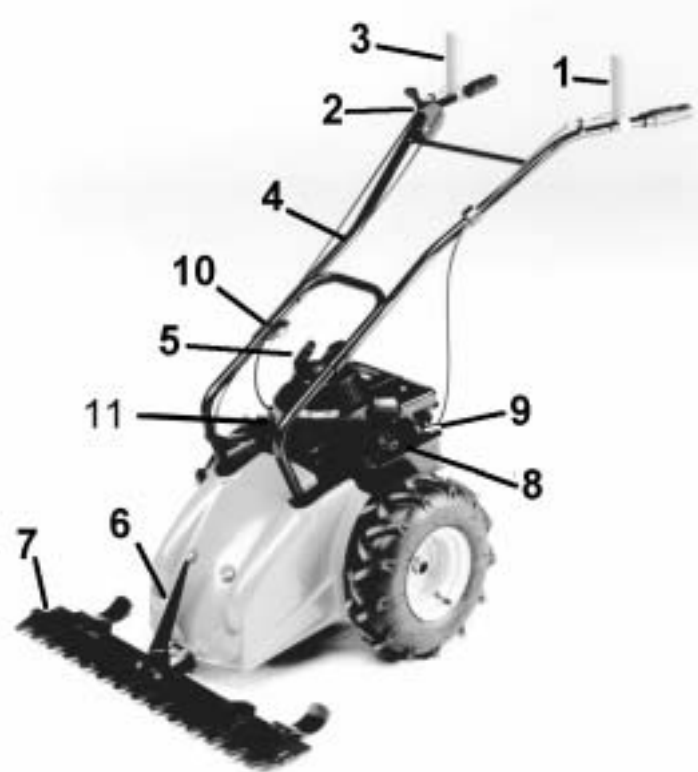
Conditions d'essai, hauteur 1,6 mètres centre du mancheron

Vibrations aux mancherons avec pondération UNI EN 1033-1 de 8,4 m/s<sup>2</sup> à 18,17 m/s<sup>2</sup>.

Cette déclaration CE de conformité perd sa validité si le produit est modifié sans autorisation.

**PARTES DE LA MAQUINA:**

1. Leva traccion ruedas
2. Maneta acelerador
3. Leva movimiento barra corte
4. Manillar
5. Arranque motor
6. Apartahierba
7. Barra segadora central
8. Introduccion carburante
9. Pulsador primer
10. Pomo fijacion manillar
11. Llenado aceite motor



-Fig. n°1-

**IDENTIFICACION Y CARACTERISTICAS TECNICAS**

<p>Modelo: <b>SOLO 530</b>          Peso: <b>49 Kg.</b>          Motor: <b>4 tiempos gasolina</b>          Marca: <b>BRIGGS &amp; STRATTON SPRINT 40</b>          Modelo: <b>10D902</b>          Cilindrada: <b>158 cc.</b>  <b>Potencia max. salida eje :</b>  <b>CV: 4 (Kw 2,94) a 3.200 R.P.M./1'</b></p>
--

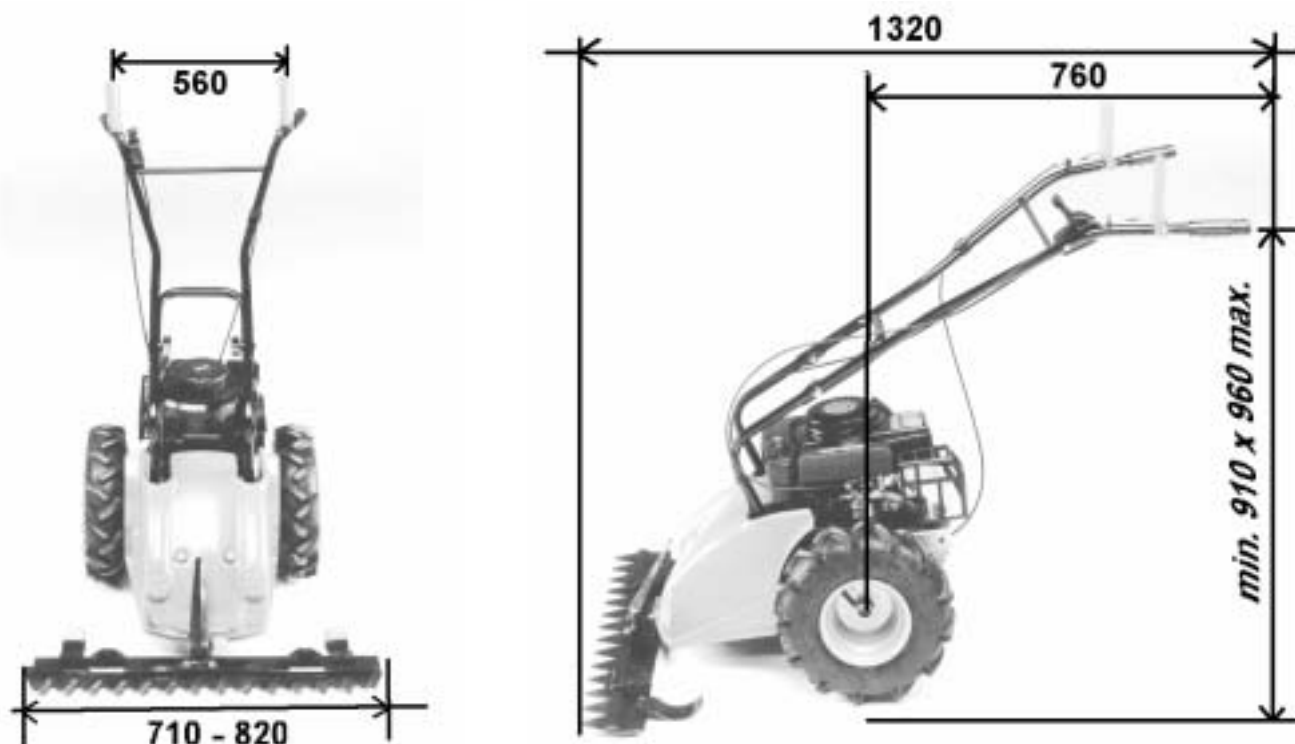
- Funciona a gasolina sin plomo
- Completo de arranque autoenvolvente
- Dispositivo de seguridad "Stop motor" en el manillar
- Filtro aire a seco
- Consumo a 3200 giri/min.: 0,8 Kg./hora
- LUBRIFICACION MOTOR : ACEITE DETERGENTE SAE 30 0,6 litros
- Transmision: monomarcha a baño de aceite
- LUBRIFICACION TRANSMISION : SHELL TELLUS T22
- marcha adelante : 2,15 Km/h
- Desbloqueo rueda y barra de corte con mando manual.
- Manillar montado sobre antivibrantes
- Ruedas neumaticas 330 X 95 tipo "Tractor" 3.50-6
- Grupo de siega central con barra de 71 cm de ancho
- Embrague con tensor correa.

Para identificar la maquina (numer , motor , peso , y potencia) leer la tarjeta que se encuentra posicionada como se indica en la foto. Ver Rif. "A" de Fig. 2.

-Fig. n°2-



-Fig. n°3-

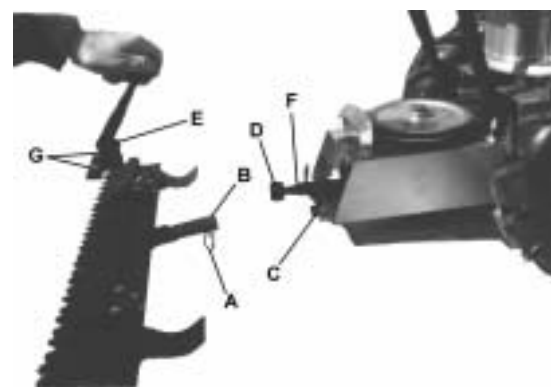


### EMBALAJE Y TRANSPORTE

ANCHURA: 100 cm PROFUNDIDAD : 47 cm. ALTURA: 63 cm.

-Fig.n.4-

- ⇒ Sacar la motosegadora de la caja embalaje.
- ⇒ Fijar el manillar al soporte por mediación de los dos tornillos y los dos pomos que se encuentran premontados en el manillar. Tener cuidado de poner correctamente los cables de mando.
- ⇒ Fijar la barra a la maquina, quitar el muelle gancho (Fig.4 Ref.A) que se encuentra en el eje (Ref.B) insertar éste ultimo a la maquina (Ref.C) y posteriormente colocar el muelle (Ref.A) en el agujero del eje. Cojer el cilindrito de plastico (Fig.4 Ref.D), ponerlo en el cabezal apartahierba (Ref.E), y conectarlo todo en el eje del brazo (Ref.F) que coincide con el agujero del cabezal apartahierba y el cilindrito. Fijar el cabezal apartahierba (Ref.E) a la barra de corte por medio de dos tornillos (Ref.G) en los dos agujeros roscados en la barra correspondiente al cabezal apartahierba.
- ⇒ Si debe transportar la maquina, vaciar el deposito de la gasolina y poner siempre la proteccion de plastico en la cuchilla de corte E.S.M. (Leer atentamente el libro de la barra adjunto).



**IMPORTANTE: LA MAQUINA NO LLEVA EN EL MOTOR, NI ACEITE NI GASOLINA.**

### NORMAS DE SEGURIDAD

- Leer atentamente el libro de uso y mantenimiento incluido con la máquina.
- Esta prohibido usar la maquina los menores de 16 años.
- El usuario es responsable de los danos ya que la maquina responde a sus mandos.
- El usuario debe accionar la barra de siega solo en el momento de utilizarla
- Cualquier persona que no conozca la máquina y que no la haya nunca usado debe antes de utilizarla, leer el uso y mantenimiento .
- En caso de trasporte, vaciar el deposito de la gasolina.
- En caso de dejar la maquina sola, asegurarse de pararla.
- El usuario antes de poner en marcha la maquina debe tener un campo libre de un radio de 5 metros.
- Secar la flurocidad de la gasolina.

- Rellenar siempre el deposito de gasolina con el motor parado. El llenado o el trasvase de carburante debe ser siempre efectuado al exterior, lejos del fuego y de fuentes de calor, no fumar durante esta operacion.
- En montana o en pendientes usar la motosegadora en posición horizontal, utilizando un dispositivo antideslizante en los patines y las ruedas.
- En caso que se deba sustituir la cuchilla seguir las instrucciones del manual uso y mantenimiento.
- En el caso que la barra sufra un incidente antes de ponerla en marcha verifique el buen estado de la misma.
- Tener siempre los pies y manos lejos de la barra de corte y de todas las parte rotativas.
- No hacer funcionar el motor donde se puedan acumular los gases del motor que contienen oxido de carbono.
- No utilizar nunca algun accesorio incompleto o desprovisto de relativo dispositivo de proteccion.
- No montar, desmontar, ni limpiar la barra de corte o eventuales accesorios con el motor en marcha.
- ATENCION: no trabajar en pendientes superiores al 50%.
- ATENCION: con el embrague bloqueado la barra de corte esta siempre en movimiento.
- Por incidentes causantes por el incumplimiento de ver normas, nos consideramos exentos de toda responsabilidad.

## **PUESTA EN MARCHA Y PARO DE LA MAQUINA**

**-Fig.n.5-**

Cada vez que quiera poner en marcha el motor verificar siempre y seguir escrupulosamente cuanto se indica:

- Que en el deposito haya carburante.
- Controlar el nivel de aceite del motor. SI LA MAQUINA ES NUEVA Y SIN ACEITE EN EL MOTOR, llenar con aceite indicado hasta el nivel de la varilla tapon aceite.
- **POR FAVOR CONSULTAR EL LIBRO DE USO Y MANTENIMIENTO DEL MOTOR EN EL APARTADO “ANTES DE LA PUESTA EN MARCHA”**
- Verificar que todos los sistemas des seguridad esten libres y que funcionen
- En la caja de la trasmision haya aceite hasta el nivel.
- Efectuar siempre la puesta en marcha del motor al aire libre Poniendose en posicion lateral respecto a la maquina.
- Posicionar la leva (Fig. 5) de l maneta acelerador en posicion “MAX”, cojer la maneta (Fig. 6) tirar ligeramente hasta que no sienta resistencia, tirar con fuerza. La cuerda no debbe dejarse de golpe, debe acompanarla hasta que quede completamente enrollada.
- Una vez el motor en marcha debe ponerse la maneta acelerador (Fig.5) a mitad de su recorrido.
- Para poner en movimiento la maquina se debe bajar la leva embrague (Fig. 7 Rif. B). Quitando la mano de la leva la maquina se para.
- Para poder desplazar la maquina libremente hacia adelante o hacia atras, la leva embrague debe estar sin accionarla.



## **DISPOSITIVO DE SEGURIDAD STOP MOTOR**

La funcion principal de la leva Fig. 7 consiste en parar la barra de corte en el momento que se quitan las manos del manillar.

Antes de iniciar a trabajar verificar si se para el motor con la leva “e” STOP MOTOR hacia arriba.

Verificar que la leva (posicionada para el manillar Ref. B, C Fig.7) desblocaje y blocaje ruedas y barra de corte funcionen.

PARO MOTOR: leva “e” hacia arriba ; FUNCIONANDO: leva “e” hacia abajo.

**-Fig. n °6-**



**-Fig. n °7-**



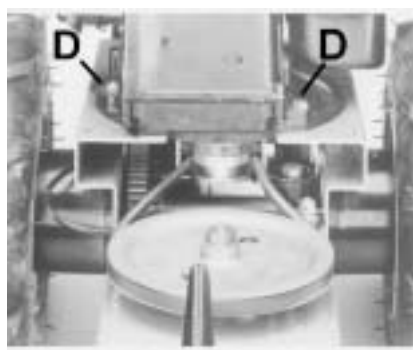
## USO Y REGULACIONES

Antes de iniciar el trabajo lubricar con aceite la cuchilla de corte.

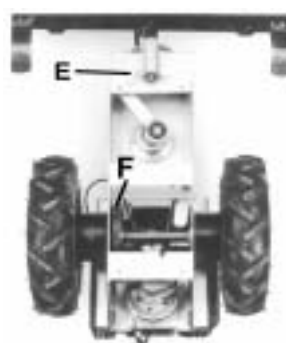
Poner en marcha el motor siguiendo las indicaciones:

- El bloqueo de la transmisión a la rueda y a la barra de corte por mediación de la maneta embrague debe estar siempre con el motor a mitad de gas y dejar lentamente la palanca.
- Cuando se inicia la siega posicionar la leva del acelerador a 3/4 o todo el gas para asegurar una suficiente potencia.
- Si se trabaja al lado de una pared o de una acera, tener la precaución de mantener la distancia de seguridad para que la cuchilla no se golpee, porque se podrían ocasionar daños en la barra.
- Para los desplazamientos adelante o hacia atrás de la motosegadora en marcha, tirar siempre antes de la palanca embrague, bloqueando la barra, después tirar la palanca desbloqueo rueda (Fig. 1 Rif. 3) y hacer los desplazamientos necesarios.
- Si la correa patina, aflojar el regulador que se encuentra en la palanca embrague teniendo la precaución de dejar una distancia de 5 mm aproximadamente antes del bloqueo del embrague.
- El manillar puede permitir una pequeña regulación en altura girando el soporte manillar después de haber aflojado el tornillo que lo fija en el cuerpo de la máquina a continuación apretar de nuevo las tuercas (Fig.5 Rif B)  
Otra regulación en altura del manillar se puede tener a través de los pomos que fijan el soporte del mismo, esto permite 2 posiciones (Fig 9 Rif A).
- Para la regulación y mantenimiento de la barra de corte ver las instrucciones del fabricante E.S.M.
- Para la regulación del motor ver las instrucciones del motor en el apartado "Regulaciones".

**-Fig. n °8-**



**-Fig. n °9-**



## MANTENIMIENTO

- Para el cambio de aceite y otras operaciones de mantenimiento del motor (bujía, filtro aire, regulaciones) consultar el libro motor.
- NB: Para poder quitar el tapon vaciado aceite del motor, desmontar los tornillos (Fig. 8 Rif. D).
- No tirar el aceite en el medio ambiente.
- Periódicamente controlar el nivel de aceite del motor y rellenar si es necesario.
- Si el corte de la hierba aunque la regulación sea correcta no es del todo satisfactoria, se debe afilar la cuchilla o sustituirla por una nueva.
- Para cualquier tipo de intervención mecánica, y en particular durante el periodo de garantía, es aconsejable dirigirse a los talleres especializados de nuestros concesionarios.
- Para comodidad de transporte el manillar puede desmontarse aflojando los dos pomos (Fig. 1 Rif. 10). La misma cosa es aconsejable para la barra de que está situada en el soporte barra (Rif. "E" Fig.9). Usar siempre los guantes y poner la protección en la cuchilla.
- Periódicamente controlar el apretado de los tornillos, en particular los que fijan la barra al soporte.
- Periódicamente engrasar la corona dentada para la transmisión a la rueda (Fig.9 Rif."F")



**ATENCIÓN Les aconsejamos que no tengan el motor en marcha cuando no se utilice la máquina para el trabajo**



## **CERTIFICADO DE SEGURIDAD CE**

Declaración CE de conformidad correspondiente a la directiva 98/37 CE y a la directiva EMC 89/336/CE

**solo**

Kleinmotoren GmbH, Stuttgarter Straße 41, D-71069 Sindelfingen

Declaramos bajo nuestra entera responsabilidad que la máquina es conforme a los requisitos esenciales de seguridad y de tutela de la salud correspondiente a la Directiva 98/37/CE.

TIPO **MOTOSEGADORA**      MODELO **SOLO 530**

Para la verificación de la conformidad correspondiente a la Directiva antes mencionada, han sido utilizadas las siguientes Normas: UNI EN ISO 12100-1 y UNI EN 12100-2; UNI EN 12733 para motosegadoras empujadas con cuchillas de corte rotativas o con movimiento alternativo utilizadas en agricultura, silvicultura y en horticultura.

SOLO Kleinmotoren GmbH



Wolfgang Emmerich  
Geschäftsführer

SINDELFINGEN, a 18/10/2007

### **RESULTADO Y PRUEBA**

TIPO **MOTOSEGADORA**      MODELO **SOLO 530**

Nivel de potencia acústica LwA = desde LdB (A) 92 hasta 104 LdB (A).

Presión acústica al oído del operador: LpA = desde 81 dB (A) hasta 91,5 dB (A)

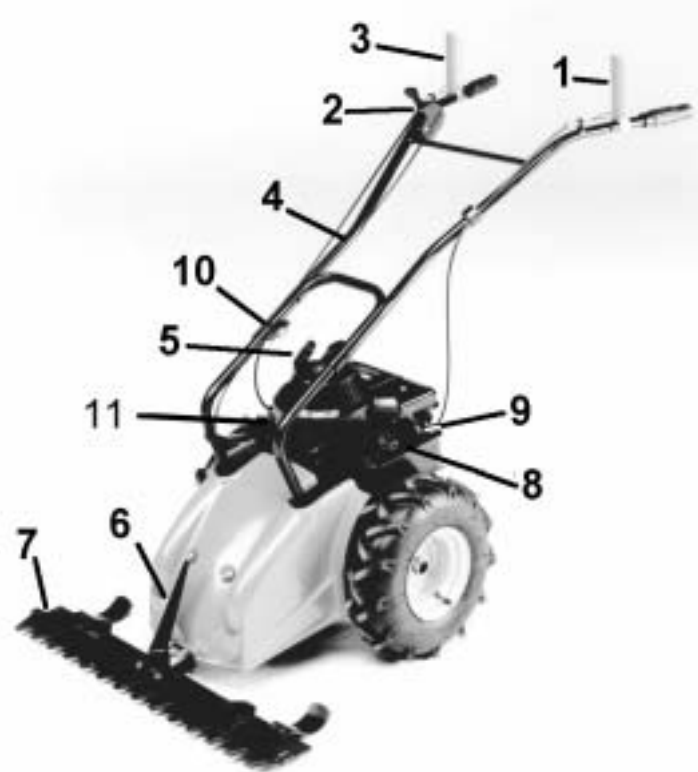
Condiciones de prueba, altura 1,6 m centro manillar

Vibración en el manillar con ponderación UNI EN 1033-1 valor desde 8,4 m/s<sup>2</sup> hasta 18,17 m/s<sup>2</sup>.

Esta declaración CE de conformidad pierde su validez si la máquina sufre modificaciones sin autorización.

**DIDASCALIA DELLE PARTI DELLA MACCHINA:**

1. Leva innesto trazione alle ruote
2. Manettino acceleratore
3. Leva innesto movimento alla lama
4. Stegole
5. Avviamento motore
6. Sparti erba
7. Lama falciante centrale
8. Introduzione carburante
9. Pulsante primer
10. Pomello fissaggio stegole
11. Introduzione olio per motore



-Fig. n°1-

**IDENTIFICAZIONE E CARATTERISTICHE TECNICHE**

Modello: <b>SOLO 530</b>
Massa: <b>49 Kg.</b>
Motore: <b>4 tempi benzina</b>
Marca: <b>BRIGGS &amp; STRATTON SPRINT 40</b>
Modello: <b>10D902</b>
Cilindrata: <b>158 cc.</b>
<b>Potenza max all'albero motore:</b>
<b>CV: 4 (Kw 2,94) a 3.200 giri/1'</b>

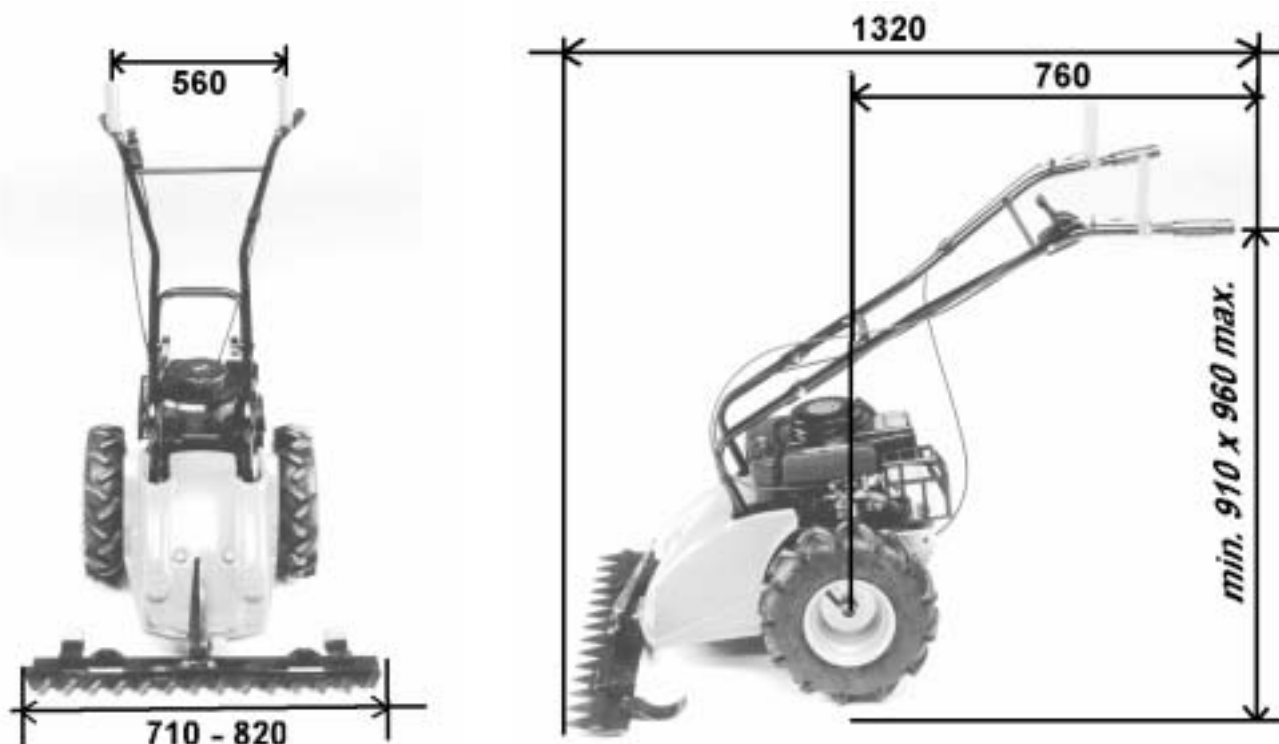
- Carburante motore: Benzina senza piombo
- Completo di avviamento autoavvolgente
- Dispositivo antinfortunistico sulle stegole per arresto barra e ruote
- Filtro aria a secco
- Consumo a 3200 giri/min.: 0,8 Kg./ora
- LUBRIFICAZIONE MOTORE : OLIO DETERGENTE SAE 30
- Quantità olio nel motore: 0,6 Lt.
- Trasmissione: mono marcia con frizione a dischi multipli in bagno d'olio.
- LUBRIFICAZIONE TRASMISSIONE CON OLIO: SHELL TELLUS T22
- Velocità di avanzamento : 2,15 Km/h
- Innesto ruote e barra falciante con comando manuale
- Stegole di guida montate su antivibranti
- Ruote gommate 330 X 95 tipo "Tractor" 3.50-6
- Gruppo falciante centrale con barra di larghezza cm 71 o cm.82
- Frizione con tendicinghia

Per identificare la macchina (matricola, motore, peso, potenza) leggere la targhetta che si trova posizionata come indicato dalla foto. Vedi Rif. "A" di Fig. 2.

-Fig. n°2-



-Fig. n°3-



### IMBALLO E TRASPORTO

LARGHEZZA: 100 cm.

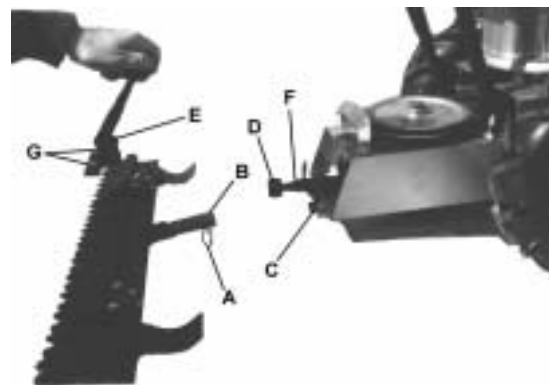
PROFONDITA': 47 cm.

ALTEZZA: 63 cm.

- ⇒ Togliere la motofalciatrice dall' imballo.
- ⇒ Fissare le stegole al supporto manubrio tramite le due viti e i due pomelli che si trovano premontati sulla stegola. Fare attenzione al corretto posizionamento dei cavi di comando. Fig.1 Rif.10
- ⇒ Fissare la barra alla macchina, sfilando la molla a gancio Fig.4 Rif.A che si trova sul perno Rif.B, infilando quest'ultimo nel telaio Rif.C e rinfilare la molla Rif.A in direzione del foro. **Prendere il cilindretto in plastica** Fig.4 Rif. D, infilarlo nella testina spartierba Rif.E e infilare il tutto nel perno del braccio Rif.F in corrispondenza del foro sulla testina e cilindretto. Fissare la testina Rif. E alla barra tramite le due viti Rif.G nei due fori filettati sulla barra corrispondente alla testina.
- ⇒ Se dovete trasportare la macchina, vuotate il serbatoio della benzina e mettete sempre la lista di protezione in plastica alla lama della barra falciante.

**IMPORTANTE: LA MACCHINA NELL'IMBALLO E' SEMPRE CON IL MOTORE SENZA OLIO E BENZINA.**

-Fig.n.4-



### NORME DI SICUREZZA

- Leggere attentamente il libretto uso e manutenzione allegato alla macchina.
- E' vietato usare la macchina ai ragazzi sotto i 16 anni.
- L'utilizzatore é responsabile dei danni poiché la macchina risponde ai suoi comandi.
- Qualsiasi persona che non conosca la macchina e che non l'abbia mai usata deve prima dell'uso, leggere il libretto uso e manutenzione.
- In caso di trasporto smontare la barra e vuotare il serbatoio della benzina.
- In caso di abbandono della macchina, fare in modo che non possa ripartire.
- Asciugare le fuoriuscite di benzina
- Rifornire sempre il serbatoio a motore fermo. Il rifornimento e/o il travaso del carburante deve essere sempre effettuato all'esterno, lontano dal fuoco o da sorgenti di calore. Non fumare durante questa operazione.
- In montagna o su pendenze usare la falciatrice in orizzontale, usando un dispositivo antisdrucchiole sulle scarpe e sulle ruote.

- Nel caso si debba sostituire la lama usare sempre i guanti.
- Nel caso la barra dovesse subire un urto, prima di riprendere il lavoro verificare lo stato della barra.
- Tenere sempre i piedi e le mani lontano dalla barra falciante e da tutte le parti rotanti.
- Non fare funzionare il motore dove si possono accumulare i gas di scarico contenenti ossido di carbonio.
- Non utilizzare mai la falciatrice incompleta o sprovvista di relativo dispositivo di sicurezza.
- Non montare/smontare, né pulire la barra falciante o eventuali attrezzi a motore acceso.
- Attenzione! Non lavorare in pendii superiori al 30%.
- Per incidenti causati da inosservanza di queste regole non ci riteniamo assolutamente responsabili.

## **AVVIAMENTO E ARRESTO DELLA MOTOFALCIATRICE**

**-Fig.n.5-**

Ogni qualvolta Vi accingete ad avviare il motore verificare sempre e seguire scrupolosamente quanto é qui di seguito indicato:

- Nel serbatoio vi sia carburante.
- Controllare il livello dell'olio motore: **ATTENZIONE: LE MACCHINE NUOVE DI FABBRICA NON CONTENGONO OLIO NEL MOTORE.** In tal caso riempire con l'olio fino al livello dell'asta tappo olio.
- **SI PREGA DI CONSULTARE IL LIBRETTO USO E MANUTENZIONE DEL MOTORE ALLA VOCE " PRIMA DELL' AVVIAMENTO"**
- Verificare che tutti i sistemi di sicurezza siano liberi e funzionanti.
- Effettuare sempre l'avviamento all'aperto, ponendosi in posizione laterale rispetto alla macchina.
- Portare la leva (Fig. 5) del manettino acceleratore in posizione "MAX", afferrare la maniglia (Fig. 6) tirare leggermente finché non si sente una resistenza, quindi tirare con forza. Evitare che la corda torni a posto da sé, accompagnarla con la mano.
- A motore funzionante portare la leva acceleratore (Fig. 5) in posizione intermedia.
- Per l'avanzamento della macchina abbassare la leva frizione (Fig. 7 Rif. B) e lasciandola la macchina si arresta.
- La falciatrice si può spostare liberamente(in posizione di folle) in avanti o indietro quando la leva frizione, è sollevata.



## **DISPOSITIVO DI SICUREZZA**

La funzione principale delle leve di Fig.7 consiste nell' arresto dell' avanzamento e della lama nel momento in cui si abbandonano le stegole di guida.

Prima di iniziare a lavorare verificare se l' innesto e disinnesto della trasmissione alle ruote e alla barra tramite le leve sulle stegole avviene regolarmente.

**-Fig. n°6-**



**-Fig. n°7-**

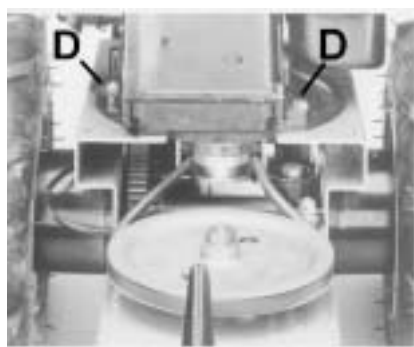


## USO E REGOLAZIONI

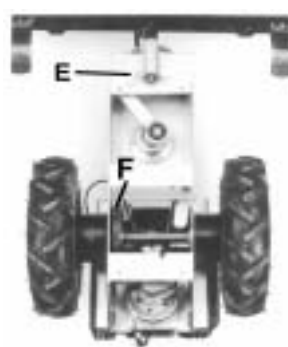
Prima di iniziare il lavoro di falciatura è bene lubrificare con olio la lama falciante, avviare quindi il motore seguendo le indicazioni.

- L'innesto della trasmissione alle ruote e alla barra falciante tramite la leva frizione deve essere sempre effettuato con il motore a regime intermedio abbassando lentamente la leva.
- Quando si inizia la falciatura posizionare la leva dell'acceleratore a 3/4 o al "MAX" per assicurare una sufficiente erogazione di potenza.
- Se la falciatrice viene impiegata lungo una parete o sul bordo di un marciapiede, fare attenzione a mantenere una distanza di sicurezza affinché la lama non possa andare a urtare, perché si potrebbero provocare danni alla barra.
- Se le cinghie slittano, allentare il registro che si trova sulla leva frizione o sulla leva innesto barra, lasciando una precorsa di circa 5mm prima dell'innesto della frizione.
- La registrazione in altezza delle stegole si può avere agendo sui pomelli che le fissano sul supporto manubrio : questa permette 2 posizioni (Fig 1 Rif 10).
- Per la registrazione del motore leggere il libretto motore alla voce "REGOLAZIONI".

**-Fig. n°8-**



**-Fig. n°9-**



## MANUTENZIONE

- Per il cambio olio e altre operazioni di manutenzione al motore (candele, filtro aria, regolazioni) consultare il libretto motore in dotazione.
- NB: Per poter svitare il tappo scarico olio del motore, smontare il motore svitando le 3 viti della flangia (Fig. 8 Rif. D).
- Non disperdere l'olio esausto nell' ambiente
- Periodicamente controllare il livello dell'olio motore e rabboccare se necessario.
- Se il taglio dell'erba nonostante le regolazioni non avviene in modo soddisfacente, occorre affilare o sostituire la lama o registrare la barra tramite le viti del premlama.
- Per qualsiasi intervento meccanico, in particolare durante il periodo di garanzia , e' consigliabile rivolgersi alle officine specializzate dei nostri concessionari.
- Per comodità di trasporto le stegole si possono smontare tramite i due pomelli (Fig. 1 Rif. 10) e stessa cosa è consigliata per la barra falciante che si può smontare facilmente sfilando la copiglia speciale sul supporto barra (Fig. 9. Rif. "E") usando sempre i guanti e mettendo la lista di protezione sulla lama.
- Periodicamente controllare il serraggio delle viti, in particolare quelle di fissaggio della testina spartierba, del grano che blocca il perno fissaggio braccio.
- Periodicamente ingrassare la corona dentata per la trasmissione alle ruote (Fig. 9 Rif. "F").



**ATTENZIONE: Si consiglia di non tenere acceso il motore quando la macchina non è operativa.**

## **PROVE PER LA SICUREZZA E CERTIFICAZIONE**

*Dichiarazione CE di conformità alla direttiva 98/37/CE e alla direttiva EMC 89/336/CE.*

**solo**

Kleinmotoren GmbH, Stuttgarter Straße 41, D-71069 Sindelfingen

Dichiariamo sotto la nostra piena responsabilità che la macchina è conforme ai requisiti essenziali di sicurezza e di tutela della salute di cui alla Direttiva 98/37/CE.

TIPO **MOTOFALCIATRICE**

MODELLO **SOLO 530**

Per la verifica della conformità di cui alle Direttive sopra menzionate, sono state applicate le seguenti Norme: UNI EN ISO 12100-1 e UNI EN ISO 12100-2; UNI EN 12733 per motofalciatrici condotte a piedi con lame di taglio rotanti o a moto alternativo utilizzate in agricoltura, silvicoltura e orticoltura.

SOLO Kleinmotoren GmbH



Wolfgang Emmerich  
Geschäftsführer

SINDELFINGEN, li 18/10/2007

### **RISULTATO E PROVE**

TIPO **MOTOFALCIATRICE**

MODELLO **SOLO 530**

Livello di potenza acustica LWA da LdB (A) 92 a 104 LdB (A).

Pressione acustica all'orecchio dell'operatore : LpA da 81 dB (A) a 91,5 dB (A)

Condizioni di prova, altezza 1;6 Mt. centro stegola.

Vibrazione alle stegole con ponderazione UNI EN 1033-1 valore da 8,4 m/s<sup>2</sup> a 18,17 m/s<sup>2</sup>.

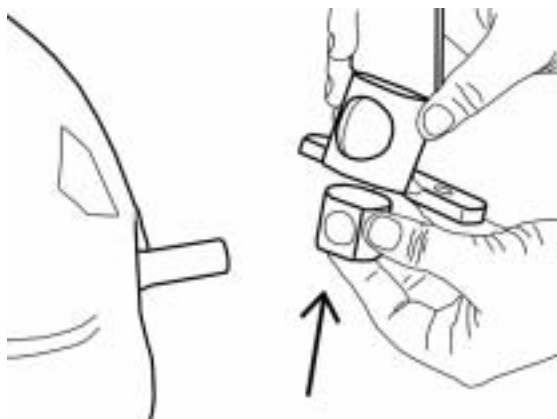
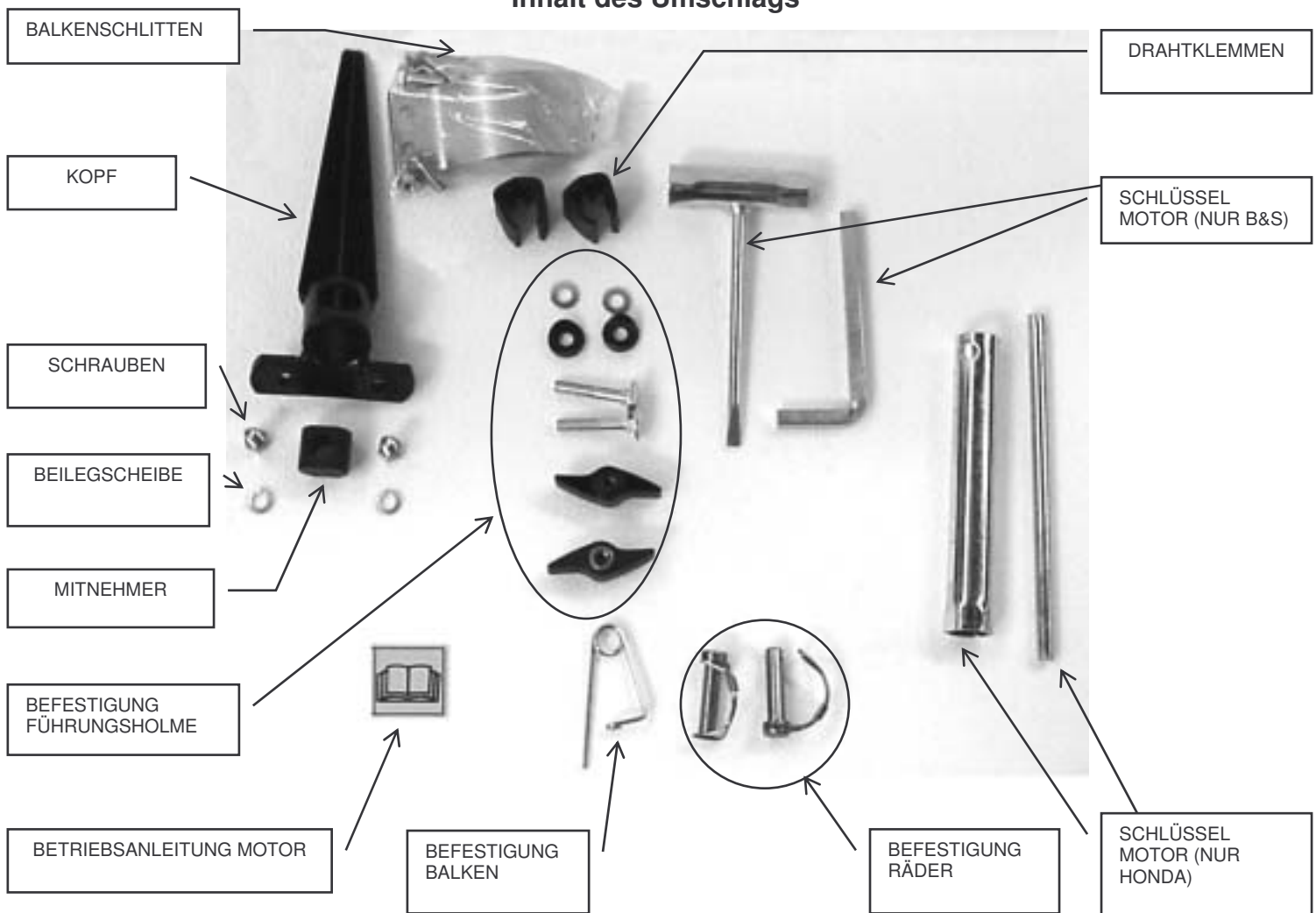
La presente Dichiarazione CE di conformità perde validità se la macchina subisce modifiche non autorizzate.



# BALKENMÄHER *solo* 530

D

## Inhalt des Umschlags



1. WICHTIG: DEN MITNEHMER IN DEN KOPF EINSETZEN UND DIESEN AM BALKEN MONTIEREN.



2. KOPF UND BALKEN AUF DEN BOLZEN DER MASCHINE SETZEN, DABEI DARAUFG ACHTEN, DASS DER BOLZEN DER MASCHINE **IN DAS LOCH DES MITNEHMERS** ZU LIEGEN KOMMT.

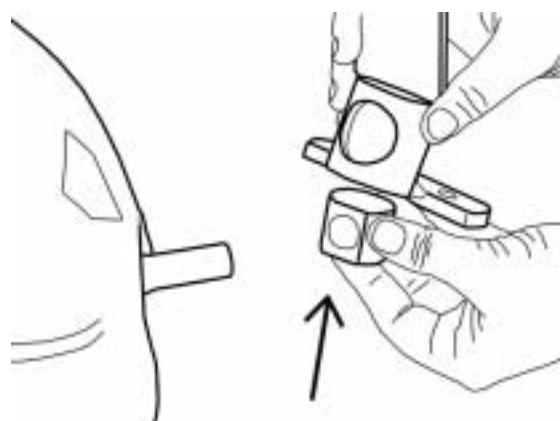
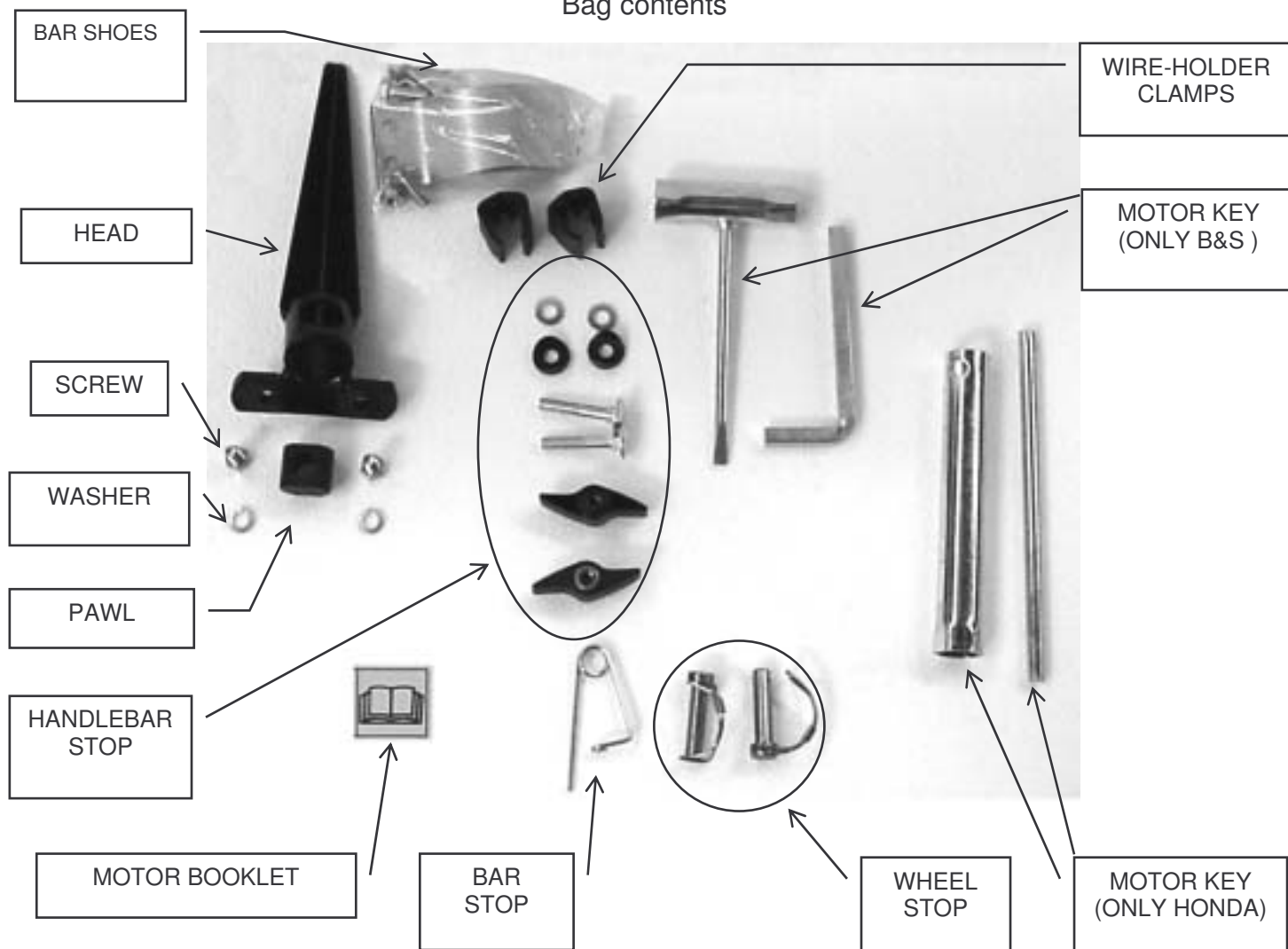


**ACHTUNG: EINE FEHLERHAFTERE ODER UNSACHGEMÄSSE MONTAGE KANN SCHWERE SCHÄDEN AN DER MASCHINE VERURSACHEN; IN DIESEM FALL ERLISCHT JEDE GARANTIE.**

# solo 530 MOWING MACHINE

GB

Bag contents



**1.** IMPORTANT: FIT THE PAWL INTO THE HEAD AND MOUNT IT ONTO THE BAR



**2.** FIT THE HEAD AND BAR INTO THE MACHINE PIN. MAKE SURE THE MACHINE PIN GOES INTO THE HOLE ON THE PAWL.

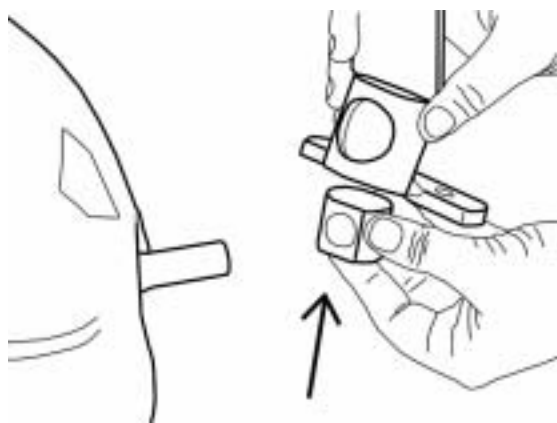
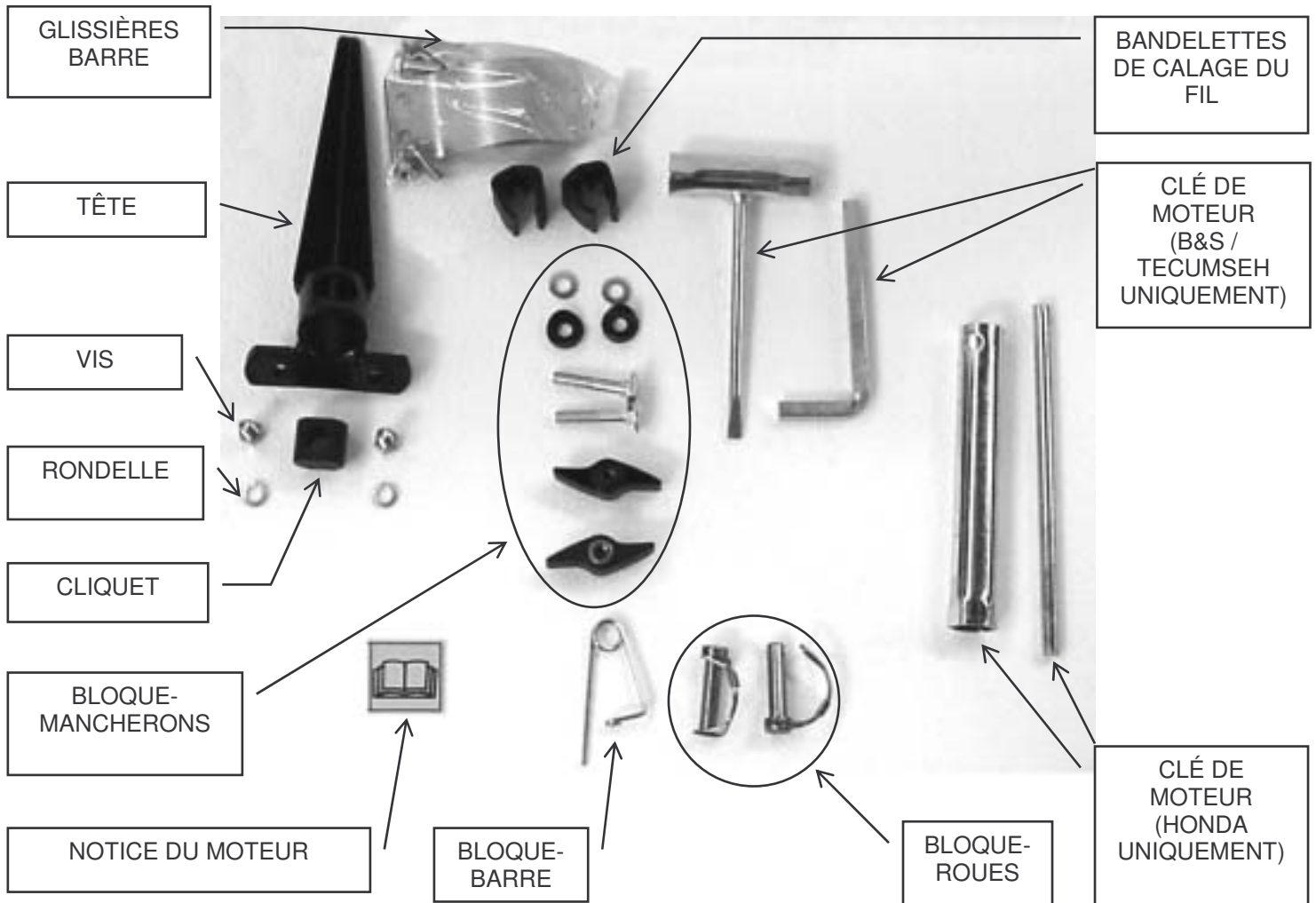


**ATTENTION: WRONG OR IMPROPER MOUNTING CAN CAUSE SERIOUS DAMAGE TO THE MACHINE. IN SUCH CASE, ALL THE WARRANTY CONDITIONS WILL BE NULL.**

# FAUCHEUSE *solo* 530

F

Contenu du sachet



1. **IMPORTANT:** INTRODUIRE LE CLIQUET À L'INTÉRIEUR DE LA TÊTE ET LA MONTER SUR LA BARRE.



2. ENFILER LA TÊTE ET LA BARRE SUR L'AXE DE LA MACHINE EN AYANT SOIN D'INTRODUIRE L'AXE DE LA MACHINE DANS LE TROU DU CLIQUET.

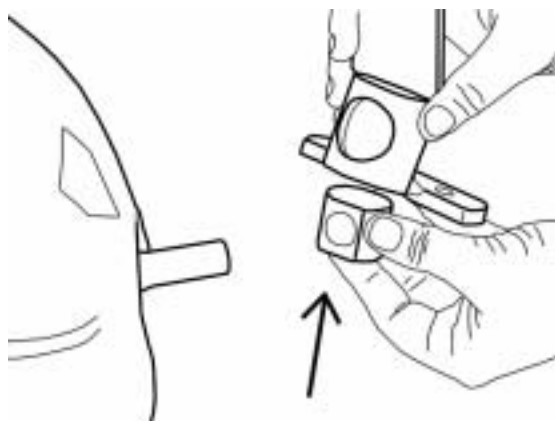
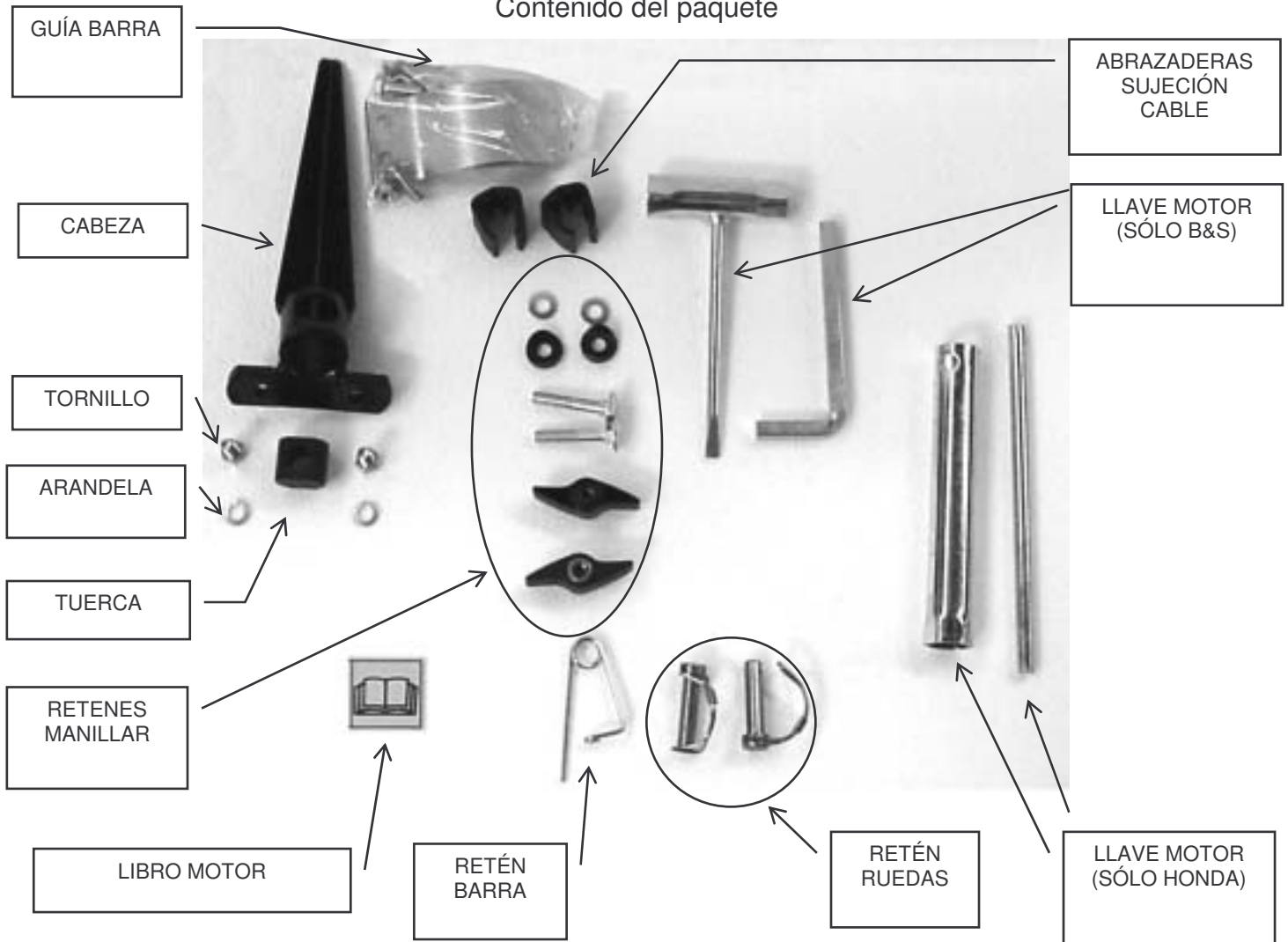


**ATTENTION: UN MONTAGE INCORRECT OU IMPROPRE PEUT GRAVEMENT DÉTÉRIORER LA MACHINE. CE CAS IMPLIQUE L'ÉCHÉANCE DE TOUS DÉLAIS DE GARANTIE.**

# SEGADORA *solo* 530

E

Contenido del paquete



**1.** IMPORTANTE: INTRODUCIR LA TUERCA DENTRO DEL CABEZAL Y MONTARLO EN LA BARRA.



**2.** INTRODUCIR EL CABEZAL Y LA BARRA EN EL PIVOTE DE LA MÁQUINA PRESTANDO ATENCIÓN EN INTRODUCIR EL PIVOTE DE LA MÁQUINA EN EL ORIFICIO DE LA TUERCA.

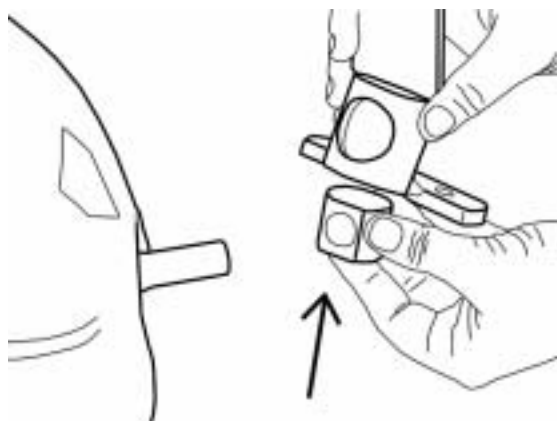
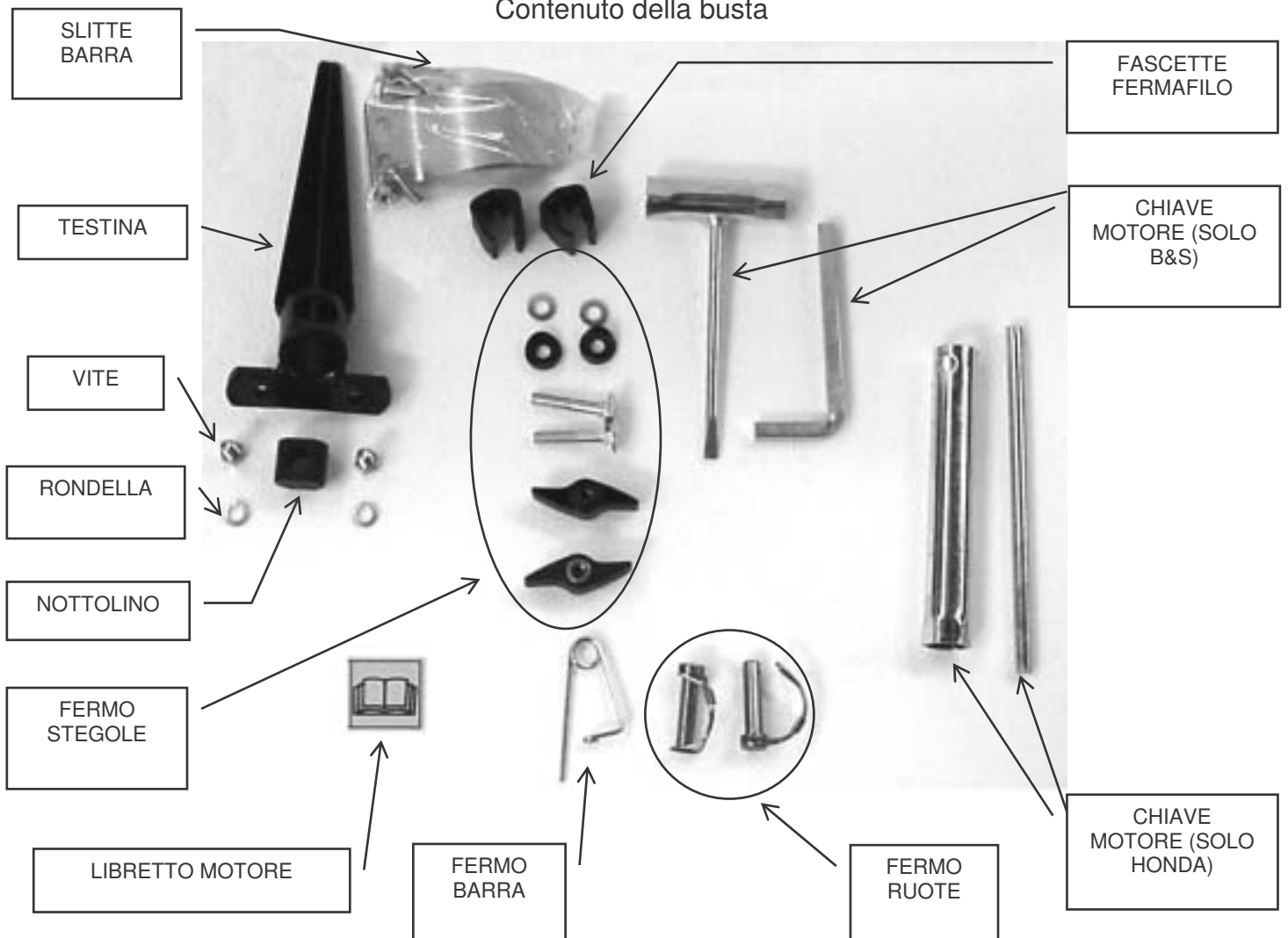


**ATENCIÓN: UN MONTAJE INCORRECTO O INADECUADO PUEDE CAUSAR GRAVES DAÑOS A LA MÁQUINA. EN ESTE CASO CESA TOTALMENTE LA GARANTÍA.**

# FALCIATRICE *solo* 530

I

Contenuto della busta



**1. IMPORTANTE:** Inserire il nottolino all'interno della testina



**2.** Infilare testina e barra sul perno macchina facendo attenzione ad inserire il perno macchina nel foro sul nottolino.



**ATTENZIONE: UN MONTAGGIO ERRATO O IMPROPRIO PUÒ DETERMINARE GRAVI DANNI ALLA MACCHINA. IN TAL CASO DECADE QUALSIASI TERMINE DI GARANZIA.**





**Werkstattservice, Ersatzteile und Garantie**

**Wartung und Reparaturen:** Die Wartung und die Instandsetzung von modernen Geräten sowie deren sicherheitsrelevanten Baugruppen erfordern eine qualifizierte Fachausbildung und eine mit Spezialwerkzeugen und Testgeräten ausgestattete Werkstatt.

Der Hersteller empfiehlt daher, alle nicht in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Arbeiten von einer Fachwerkstatt ausführen zu lassen. Der Fachmann verfügt über die erforderliche Ausbildung, Erfahrung und Ausrüstung, Ihnen die jeweils Kosten günstigste Lösung zugänglich zu machen und hilft Ihnen mit Rat und Tat weiter.

**Ersatzteile:** Der zuverlässige Betrieb und die Sicherheit Ihres Gerätes hängt auch von der Qualität der verwendeten Ersatzteile ab. Nur Original Ersatzteile verwenden. Nur die Originalteile stammen aus der Produktion des Gerätes und garantieren daher höchstmögliche Qualität in Material, Maßhaltigkeit, Funktion und Sicherheit. Original Ersatz- und Zubehörteile erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler. Er verfügt auch über die notwendigen Ersatzteillisten, um die benötigten Ersatzteilnummern zu ermitteln und wird laufend über Detailverbesserungen und Neuerungen im Ersatzteilangebot informiert. Bitte beachten Sie auch, dass bei der Verwendung von nicht Original Teilen eine Garantieleistung nicht möglich ist.

**Garantie:** Der Hersteller garantiert eine einwandfreie Qualität und übernimmt die Kosten für eine Nachbesserung durch Auswechseln der schadhafte Teile im Falle von Material- oder Herstellungsfehlern, die innerhalb der Garantiezeit nach dem Verkaufstag auftreten. Bitte beachten Sie, dass in einigen Ländern spezifische Garantiebedingungen gültig sind. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Verkäufer. Er ist als Verkäufer des Produktes für die Garantie verantwortlich.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass für folgende Schadensursachen keine Garantie übernommen werden kann:

- Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung.
- Unterlassung von notwendigen Wartungs- und Reinigungsarbeiten.
- Schäden auf Grund unsachgemäßer Vergasereinstellung.
- Verschleiß durch normale Abnutzung.
- Offensichtliche Überlastung durch anhaltende Überschreitung der Leistungsobergrenze.
- Verwendung nicht zugelassener Arbeitswerkzeuge.
- Gewaltanwendung, unsachgemäße Behandlung, Missbrauch oder Unglücksfall.
- Überhitzungsschaden auf Grund von Verschmutzungen am Ventilatorgehäuse.
- Eingriffe nicht sachkundiger Personen oder unsachgemäße Instandsetzungsversuche.
- Verwendung ungeeigneter Ersatzteile bzw. nicht Originalteile, soweit diese den Schaden verursachten.
- Verwendung ungeeigneter oder überlagerter Betriebsstoffe.
- Schäden, die auf Einsatzbedingungen aus dem Vermietgeschäft zurückzuführen sind.

Reinigungs-, Pflege- und Einstellarbeiten werden nicht als Garantieleistung anerkannt. Jegliche Garantiearbeiten sind von dem vom Hersteller autorisierten Fachhändler auszuführen.



**Workshop service, replacement parts and guarantee**

**Maintenance and repair:** Maintenance and repair of modern motorized devices, as well as their safety-relevant assemblies, require qualified, specialized training and a workshop equipped with special tools and test devices.

Thus SOLO recommends that you have a specialized SOLO workshop carry out all work that is not described in these operating instructions. Your SOLO specialist has the required training, experience, and equipment at his disposal to provide you with the most cost-effective solution and can help you in many ways with advice and service.

**Replacement parts:** Dependable operation and the safety of your device also depend on the quality of the replacement parts that you use. Use only original SOLO replacement parts.

Only original parts come from the production of the device and thus guarantee the highest possible material quality, dimensional accuracy, function, and safety. Original replacement parts

and accessory parts are available from your dealer. He also maintains the requisite replacement part lists to determine the required replacement part numbers, and he is constantly provided with information concerning detail improvements and innovations in the replacement part offering.

Please note as well that guarantee performances from SOLO are not possible if parts other than SOLO original parts are used.

**Guarantee:** SOLO guarantees problem-free quality and will assume the costs for defect remediation by replacing the defective parts in the case of material or manufacturing defects that occur within the guarantee period after the date of purchase.

Please note that specific guarantee conditions apply in some countries. Ask your sales person if you have any questions. As vendor of the products he is responsible for the guarantee.



We request your understanding that no guarantee can be assumed for damages due to the following:

- Non-compliance with the operating instructions.
- Neglecting required maintenance and repair work.
- Damages due to improper carburetor adjustment.
- Normal wear and tear.
- Obvious overload through persistently exceeding the upper performance limits.
- Using non-approved tools and cutting fixtures.
- Using non-approved cutting bar and chain lengths in the case of chain saws.
- The use of force, improper handling, misuse, or accident.
- Damages caused by overheating due to dirt build up on the ventilator casing.
- Intervention by non-specialized persons, or improper repair attempts.
- The use of unsuitable replacement parts or parts other than SOLO original parts to the extent that they cause damage.
- Using unsuitable fuel or fuel that has been stored too long.
- Damages that can be traced to implementation conditions from the rental business.

Cleaning, care, and adjustment work are not recognized as guarantee performances. All guarantee work must be carried out by a SOLO dealer.

## F

### Service après-vente, pièces de rechange et garantie

**Entretien et réparations:** L'entretien et la remise en état d'appareils à moteur modernes ainsi que de leurs composants importants au niveau de la sécurité exigent une formation et une qualification spéciales et un atelier disposant d'outils spéciaux et d'appareils de contrôle. SOLO recommande donc de faire appel à un atelier SOLO spécialisé pour toute intervention qui n'est pas décrite dans la présente notice.

Le spécialiste dispose de la qualification, de l'expérience et de l'équipement nécessaires pour vous proposer la solution la moins chère dans chaque cas individuel et il vous apportera de l'aide et des conseils.

**Pièces de rechange:** Le fonctionnement fiable et la sécurité de votre appareil dépend également de la qualité des pièces de rechange utilisées. N'utiliser que des pièces de rechange d'origine de SOLO.

Seules les pièces d'origine proviennent de la production de l'appareil et sont donc garanties d'une qualité maximale en ce qui concerne le matériau, la tenue des cotes, le fonctionnement et la sécurité.

Les pièces de rechange et accessoires d'origine sont disponibles chez votre revendeur spécialisé. Ce dernier dispose également des listes des pièces de rechange nécessaires pour trouver les références des pièces de rechange requises et il reçoit régulièrement des informations sur les améliorations de détails et les nouveautés de la gamme des pièces de rechange.

Veillez observer également qu'en cas d'utilisation de pièces qui ne sont pas d'origine de SOLO, toute garantie par SOLO sera exclue.

**Garantie:** SOLO garantit une qualité impeccable et assumera les frais de réparation par changement des pièces défectueuses en cas de défauts matériels ou de fabrication qui apparaissent pendant la période de garantie à partir de la date d'achat.

Veillez observer les conditions de garantie spécifiques applicables dans certains pays. Veuillez vous adresser à votre vendeur en cas de doute. En tant que vendeur du produit, il est responsable de la garantie.

Veillez comprendre que nous ne pourrions pas assumer de garantie pour des dommages dus à l'une des causes suivantes :

- Non-observation de la notice d'utilisation,
- Non-réalisation d'interventions d'entretien et de nettoyage nécessaires,
- Dommages dus à un mauvais réglage du carburateur,
- Usure normale,
- Surcharge évidente par dépassement continu de la limite de puissance supérieure,
- Utilisation d'outils de travail et de dispositifs de coupe non homologués,
- Utilisation de guide-chaîne et de chaînes de longueur non admissible dans le cas de tronçonneuses,
- Emploi de force, manipulation incorrecte, abus ou accident,
- Dommage dû à la surchauffe en raison d'un encrassement du carter du ventilateur,
- Interventions de personnes non qualifiées ou essais de remise en état incorrects,
- Utilisation de pièces de rechange inappropriées ou de pièces qui ne sont pas d'origine de SOLO, dans la mesure où elles sont responsables du dommage,
- Utilisation de produits consommables inadéquats ou stockés trop longtemps,
- Dommages dus aux conditions d'utilisation dans le cadre d'une location des appareils.

Les travaux de nettoyage, d'entretien et de réglage ne sont pas couverts par la garantie. Toute intervention sous garantie doit être effectuée par un spécialiste SOLO.

## E

### Talleres de servicio, piezas de repuesto y garantía

**Mantenimiento y reparaciones:** El mantenimiento y la reparación de los modernos equipos motorizados, y de sus módulos que son relevantes para su seguridad, requieren una formación técnica calificada y un taller dotado de herramientas especiales e instrumentos convenientes para las comprobaciones. Es por ello que SOLO recomienda mandar ejecutar todos los trabajos que no vienen descritos en el presente manual por un taller SOLO especializado. El técnico cuenta con la formación, experiencia y equipos necesarios, para ofrecerle a usted siempre la solución que sea la más económica, y le prestará ayuda a través de sus sugerencias y consejos.

**Piezas de repuesto:** El funcionamiento seguro y la seguridad de su aparato dependen también de la calidad de las piezas de repuesto utilizadas. Empleense únicamente piezas de repuesto

originali di SOLO. Le parti originali sono le uniche che hanno la stessa provenienza che il motore, per lo che garantiscono una qualità massima in lo che al materiale, dimensioni, funzionalità e sicurezza se riferisce. Le parti di ricambio e gli accessori originali li ha disponibili su distributore autorizzato. Questo ha anche con le liste di parti che si necessitano per verificare i numeri di riferimento, e se si informa permanentemente su qualsiasi dettaglio migliorato e tutte le novità correlate con le parti di ricambio. Tenga anche in considerazione che se si hanno utilizzato parti che non sono le originali di SOLO, non si potrà reclamare nulla in concetto di garanzia a SOLO.

**Garanzia:** SOLO garantisce la qualità impeccabile e assume i costi di azione correttiva mediante la sostituzione delle parti colpite in caso di difetti di materiale o di fabbricazione, sempre che si presentino entro il periodo di garanzia che deve essere conteggiato dalla data di vendita. Tenga anche in considerazione che ci sono alcuni paesi in cui valgono condizioni specifiche di garanzia. In caso di dubbio, si rivolga al venditore. Il venditore del prodotto è, secondo questa qualità che egli possiede, il responsabile della garanzia.

Chiediamo che si comprenda che non possiamo assumere alcuna garanzia per i difetti risultanti dalle cause seguenti: • Non aver rispettato il manuale di uso. • Aver fatto lavori troppo pesanti di manutenzione e pulizia. • Danni per aver effettuato un mal montaggio del carburatore. • Usura per uso normale. • Sovraccarico evidente per aver superato continuamente il limite superiore di carico. • Uso di strumenti di lavoro e macchine non omologate. • Uso di cinghie e catene con lunghezze non omologate in caso di motoseghe. • L'uso della violenza, trattamento improprio, abuso o incidente. • Danni per surriscaldamento a causa di polvere accumulata nella scatola del ventilatore. • Interventi di persone non idonee o tentativi impropri di riparazione. • Uso di ricambi non idonei o originali di SOLO, sempre che causino danni e perdite. • Uso di materiali non idonei o già scaduti. • Danni attribuibili alle condizioni di servizio proprie dell'uso in cantiere.

I lavori di pulizia, conservazione e montaggio non sono considerati come prestazioni coperte dalla garanzia. Tutti i lavori in concetto di garanzia dovranno essere fatti da un distributore autorizzato di SOLO.



### **Assistenza di officina, ricambi e garanzia**

**Manutenzione e riparazioni:** La manutenzione e la riparazione di moderne apparecchiature motorizzate come pure di componenti rilevanti dal punto di vista della sicurezza richiedono una qualificata formazione professionale specializzata e un'officina equipaggiata con utensili speciali e apparecchi di prova. SOLO raccomanda quindi di far eseguire da un'officina specializzata SOLO tutti i lavori che non sono descritti nella presente istruzione d'uso. Lo specialista dispone della formazione necessaria, di profonda esperienza e attrezzatura per offrirVi la soluzione più conveniente dal punto di vista economico e per aiutarVi con opera e consiglio.

**Ricambi:** Un esercizio attendibile e la sicurezza del Vostro apparecchio dipendono anche dalla qualità dei ricambi impiegati. Utilizzare soltanto ricambi originali SOLO. Soltanto i ricambi originali provengono dalla produzione dell'apparecchio e garantiscono quindi la migliore qualità possibile del materiale, della precisione dimensionale, del funzionamento e della sicurezza. Ricambi originali e gli accessori li potete reperire presso il Vostro Rivenditore. Dispone anche degli elenchi ricambi necessari per stabilire i numeri di ricambi richiesti e viene continuamente informato sulle migliori tecnologie dei particolari e sulle innovazioni introdotte nell'offerta ricambi. Vi facciamo inoltre presente che se non si impiegano pezzi originali SOLO non è possibile praticare una prestazione di garanzia da parte di SOLO.

**Garanzia:** SOLO garantisce una qualità a perfetta regola d'arte e si assume i costi per una ripassata generale sostituendo le parti difettose in caso di difetti di materiale o fabbricazione, che si producono entro il periodo di garanzia a partire dal giorno della vendita. Vi facciamo inoltre notare che in alcuni Paesi hanno valore condizioni di garanzia specifiche. In caso di dubbio Vi preghiamo di contattare il Vostro Venditore. Il Venditore del prodotto è responsabile della garanzia.

Vi preghiamo di volerci comprendere che per le seguenti cause di danno non possiamo accollarci alcuna garanzia: • Mancata osservanza delle Istruzioni d'uso. • Omissione dei lavori necessari di manutenzione e pulizia. • Danni imputabili ad una regolazione impropria del carburatore. • Usura per deperimento naturale. • Evidente sovraccarico in seguito ad un superamento continuo del limite superiore di rendimento. • Impiego di utensili da lavoro e dispositivi di taglio non ammessi. • Impiego di lunghezze di guide e catene non autorizzate per le motoseghe. • Uso della forza, trattamento improprio, cattivo uso o infortunio. • Danni imputabili a surriscaldamento a causa di insudiciamento nella scatola del ventilatore. • Interventi di persone inesperte o tentativi di riparazione non appropriati. • Impiego di ricambi non adatti o di parti non originali della SOLO, in quanto che causano danni. • Impiego di materiali di esercizio non idonei o sovrapposti. • Danni riconducibili alle condizioni di impiego citate nel contratto di locazione.

I lavori di pulizia, cura e regolazione non sono riconosciuti come prestazione di garanzia. Qualsiasi lavoro in garanzia deve essere eseguito da un Rivenditore SOLO.



**SOLO**  
Postfach 60 01 52  
D 71050 Sindelfingen

Tel. 07031-301-0  
Fax 07031-130

[info@solo-germany.com](mailto:info@solo-germany.com)



**SOLO**  
P.O.Box 60 01 52  
D 71050 Sindelfingen  
Germany

Phone+49-7031-301-0  
Fax +49-7031-149

[export@solo-germany.com](mailto:export@solo-germany.com)